

Ortsgemeinde Erpel

# Jahresabschluss 2019

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und  
Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2019







## Inhaltsübersicht

<b>AUFSTELLUNGSVERMERK</b> .....	<b>6</b>
<b>BILANZ (GEMÄß § 47 GEMHVO)</b> .....	<b>7</b>
<b>ERGEBNISRECHNUNG (GEMÄß § 44 GEMHVO)</b> .....	<b>9</b>
<b>FINANZRECHNUNG (GEMÄß § 45 GEMHVO)</b> .....	<b>13</b>
<b>TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>15</b>
<b>TEILERGEBNISRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>16</b>
<b>TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT VERWALTUNG (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>17</b>
<b>TEILFINANZRECHNUNG HAUSHALT FINANZEN (GEMÄß § 46 GEMHVO)</b> .....	<b>18</b>
<b>I. ANHANG (GEMÄß § 48 GEMHVO)</b> .....	<b>19</b>
<b>BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN</b> .....	<b>19</b>
<b>A. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER AKTIVA</b> .....	<b>21</b>
A.1 ANLAGEVERMÖGEN.....	21
A.1.1 IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	21
A.1.2 SACHANLAGEN .....	21
A.1.3 FINANZANLAGEN .....	25
A.2 UMLAUFVERMÖGEN.....	26
A.2.1 VORRÄTE .....	26
A.2.2 FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	26
A.2.2.1 ÖFFENTLICH-RECHTLICHE FORDERUNGEN, FORDERUNGEN AUS TRANSFERLEISTUNGEN .....	26
A.2.2.2 PRIVATRECHTLICHE FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .....	26
A.2.2.7 SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE .....	26
A.2.3 WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS .....	26
A.2.4 KASSENBESTAND.....	26
A.3 AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN.....	26
A.4 RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	26
A.4.2 SONSTIGE AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	26
A.5. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG.....	27
<b>B. ERLÄUTERUNGEN ZU BILANZPOSTEN DER PASSIVA</b> .....	<b>27</b>
B.1 EIGENKAPITAL .....	27
B.1.1 KAPITALRÜCKLAGE .....	27
B.1.3 JAHRESÜBERSCHUSS / JAHRESFEHLBETRAG.....	27
B.2 SONDERPOSTEN .....	27
B.2.1 SONDERPOSTEN FÜR BELASTUNGEN AUS DEM KOMMUNALEN FINANZAUSGLEICH .....	27
B.2.2 SONDERPOSTEN ZUM ANLAGEVERMÖGEN .....	27
B.2.5 SONDERPOSTEN AUS GRABNUTZUNGSENTGELTEN .....	28
B.2.6 SONDERPOSTEN AUS ANZAHLUNGEN FÜR GRABNUTZUNGSENTGELTE .....	29
B.3 RÜCKSTELLUNGEN.....	29
B.3.1 RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN UND ÄHNLICHE VERPFLICHTUNGEN .....	29
B.3.4 SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN .....	29
B.4 VERBINDLICHKEITEN .....	29
B.4.02 VERBINDLICHKEITEN AUS KREDITAUFNAHMEN.....	29
B.4.05 VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN .....	30
B.4.10 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DEM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH .....	30



B.4.11	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	30
B.5	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	30
<b>C.</b>	<b>ANGABEN ZU DEN TEILRECHNUNGEN.....</b>	<b>31</b>
<b>D.</b>	<b>WEITERE ANGABEN.....</b>	<b>31</b>
<b>II.</b>	<b>RECHENSCHAFTSBERICHT (GEMÄß § 49 GEMHVO) .....</b>	<b>33</b>
<b>1.</b>	<b>RECHTSGRUNDLAGEN .....</b>	<b>33</b>
<b>2.</b>	<b>LAGE DER ORTSGEMEINDE .....</b>	<b>33</b>
<b>3.</b>	<b>ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS .....</b>	<b>33</b>
<b>4.</b>	<b>VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DER ORTSGEMEINDE.....</b>	<b>34</b>
4.1	BILANZ.....	34
4.2	ERTRAGSLAGE DER ORTSGEMEINDE .....	34
4.3	FINANZLAGE DER ORTSGEMEINDE.....	39
<b>5.</b>	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE TEILHAUSHALTE DER ORTSGEMEINDE .....</b>	<b>41</b>
<b>6.</b>	<b>INVESTITIONEN.....</b>	<b>42</b>
6.1	INVESTITIONEN DES HAUSHALTSJAHRES .....	42
6.2	GEPLANTE INVESTITIONEN DES HAUSHALTSFOLGEJAHRES .....	43
<b>7.</b>	<b>DARLEHENSÜBERSICHT .....</b>	<b>44</b>
<b>8.</b>	<b>VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH SCHLUSS DES HAUSHALTSJAHRES.....</b>	<b>44</b>
<b>9.</b>	<b>PROGNOSE- UND RISIKOBERICHT .....</b>	<b>45</b>
	<b>ANLAGENÜBERSICHT (GEMÄß § 50 GEMHVO).....</b>	<b>47</b>
	<b>FORDERUNGSÜBERSICHT (GEMÄß § 51 GEMHVO).....</b>	<b>49</b>
	<b>VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT (GEMÄß § 52 GEMHVO).....</b>	<b>50</b>
	<b>ÜBERSICHT ÜBER DIE ÜBER DAS ENDE DES HAUSHALTSJAHRES HINAUS GELTENDEN HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN (GEMÄß § 53 GEMHVO).....</b>	<b>51</b>
	<b>WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN DER ORTSGEMEINDE.....</b>	<b>52</b>



## Abbildungsübersicht

ABBILDUNG 1: AUFTEILUNG DER AKTIVA.....	27
ABBILDUNG 2: AUFTEILUNG DER PASSIVA .....	30
ABBILDUNG 3: ALTERSSTRUKTUR (M/W) ZUM 31.12.2019.....	33
ABBILDUNG 4: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [PROZENT] .....	35
ABBILDUNG 5: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (ERTRÄGE) [ABSOLUT].....	35
ABBILDUNG 6: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [PROZENT] .....	37
ABBILDUNG 7: EINFLUSS AUF GESAMTABWEICHUNG NACH RUBRIKEN (AUFWENDUNGEN) [ABSOLUT].....	37
ABBILDUNG 8: FINANZFLUSS NACH GLIEDERUNGSPUNKTEN.....	39
ABBILDUNG 9: ENTWICKLUNG KASSENBESTAND AUF 10 JAHRE .....	40
ABBILDUNG 10: (BRUTTO-)FUNDAMENT DER ORTSGEMEINDE .....	52
ABBILDUNG 11: (NETTO-)ZAHNRAD DER ORTSGEMEINDE 2019.....	53
ABBILDUNG 12: DURCHSCHNITTLICHER PERSONALBESTAND 2019 .....	54
ABBILDUNG 13: VERHÄLTNIS NEUINVESTITIONEN ZU LFD. ABSCHREIBUNGEN .....	54
ABBILDUNG 14: ENTWICKLUNG JAHRESERGEBNIS AUF 5 JAHRE .....	55
ABBILDUNG 15: ENTWICKLUNG AUFWANDSQUOTEN AUF 5 JAHRE .....	55
ABBILDUNG 16: ALTER DES ANLAGEVERMÖGENS AUF 5 JAHRE .....	56
ABBILDUNG 17: ENTWICKLUNG EIGENKAPITALQUOTE AUF 5 JAHRE.....	56
ABBILDUNG 18: ENTWICKLUNG DER VERSCHULDUNG JE EINWOHNER AUF 5 JAHRE .....	56
ABBILDUNG 19: ANLAGENDECKUNGSGRAD I/II AUF 5 JAHRE .....	57
ABBILDUNG 20: WORKING CAPITAL AUF 5 JAHRE .....	57



---

## Aufstellungsvermerk

### Der Jahresabschluss besteht aus (§ 108 Abs. 2 GemO):

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
  - 3.1. Teilergebnisrechnungen
  - 3.2. Teilfinanzrechnungen
4. Bilanz
5. Anhang

### Dem Jahresabschluss sind als Anlage beigefügt (§ 108 Abs. 3 GemO):

6. Rechenschaftsbericht
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Ortsgemeinde Erpel wurde gemäß § 108 GemO i.V.m. §§ 43 ff. GemHVO aufgestellt.

Erpel, den XX.XX.2020

Günter Hirzmann

Ortsbürgermeister



**Bilanz (gemäß § 47 GemHVO)<sup>1</sup>**

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>AKTIVA</b>			
<b>A1</b>	<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>13.058.310,77</b>	<b>13.815.222,07</b>
<b>A 1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>239.401,36</b>	<b>228.955,03</b>
A 1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	150,17	150,17
A 1.1.2	Geleistete Zuwendungen		
A 1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse	239.251,19	228.804,86
A 1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		
A 1.1.5	Anzahl. auf immaterielle Vermögensgegenstände		
<b>A 1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>12.818.749,41</b>	<b>13.586.107,04</b>
A 1.2.01	Wald, Forsten	1.871.244,68	1.871.244,68
A 1.2.02	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	431.446,41	430.934,36
A 1.2.03	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.252.475,16	3.189.290,45
A 1.2.04	Infrastrukturvermögen	5.889.981,68	6.470.785,96
A 1.2.05	Bauten auf fremden Grund und Boden		
A 1.2.06	Kunstgegenstände, Denkmäler	6.770,79	6.603,33
A 1.2.07	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	102.507,87	161.513,74
A 1.2.08	Betriebs- und Geschäftsausstattung	35.208,55	33.500,66
A 1.2.09	Pflanzen und Tiere	22.109,40	23.542,75
A 1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.207.004,87	1.398.691,11
<b>A 1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>160,00</b>	<b>160,00</b>
A 1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		
A 1.3.3	Beteiligungen		
A 1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		
A 1.3.8	Sonstige Ausleihungen	160,00	160,00
<b>A2</b>	<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>762.078,19</b>	<b>484.804,07</b>
<b>A 2.1</b>	<b>Vorräte</b>	<b>21.569,50</b>	<b>21.619,06</b>
A 2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	21.569,50	21.619,06
A 2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
A 2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		
A 2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		
<b>A 2.2</b>	<b>Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände</b>	<b>740.508,69</b>	<b>463.185,01</b>
A 2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	714.573,84	418.661,63
A 2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.616,10	9.752,43
A 2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
A 2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
A 2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
A 2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentl. Bereich		
A 2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	17.318,75	34.770,95
<b>A 2.3</b>	<b>Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		
A 2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
A 2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		
<b>A 2.4</b>	<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		
<b>A3</b>	<b>AUSGLEICHSPOSTEN FÜR LATENTE STEUERN</b>		
<b>A4</b>	<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>3.563,64</b>	<b>4.134,39</b>
A 4.1	Disagio		
A 4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	3.563,64	4.134,39
<b>A5</b>	<b>NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG</b>		
<b>A</b>	<b>BILANZSUMME AKTIVA</b>	<b>13.823.952,60</b>	<b>14.304.160,53</b>

Rubriken	Beschreibung	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>PASSIVA</b>			
<b>B1</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1.695.633,86</b>	<b>1.625.046,40</b>
B 1.1	Kapitalrücklage	1.875.418,31	1.695.633,86
B 1.2	Sonstige Rücklagen		
B 1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Vortrag		-70.587,46
B 1.4	Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag, Hinweis: bis 2018 Jahresergebnis	-179.784,45	
<b>B2</b>	<b>SONDERPOSTEN</b>	<b>4.171.788,74</b>	<b>4.028.850,98</b>
B 2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	36.360,88	
<b>B 2.2</b>	<b>Sonderposten zum Anlagevermögen</b>	<b>3.967.057,58</b>	<b>3.860.639,63</b>
B 2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.594.908,35	1.538.154,45
B 2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.579.184,23	1.504.520,18
B 2.2.3	Sonderposten aus Anzahl. für Anlagevermögen	792.965,00	817.965,00
B 2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		
B 2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil		
B 2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	165.170,28	165.011,35
B 2.6	Sonderposten aus Anzahl. für Grabnutzungsentgelte	3.200,00	3.200,00
B 2.7	Sonstige Sonderposten		
<b>B3</b>	<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>139.233,39</b>	<b>155.733,05</b>
B 3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	123.838,00	133.870,00
B 3.2	Steuerrückstellungen		
B 3.3	Rückstellungen für latente Steuern		
B 3.4	Sonstige Rückstellungen	15.395,39	21.863,05
<b>B4</b>	<b>VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>7.808.981,88</b>	<b>8.485.473,98</b>
B 4.01	Anleihen		
<b>B 4.02</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>2.473.477,67</b>	<b>2.199.373,02</b>
BX4.02.01	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Invest.	2.473.477,67	2.199.373,02
BX4.02.02	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		
B 4.03	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
B 4.04	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
B 4.05	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	127.319,32	70.108,92
B 4.06	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
B 4.07	Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Unternehmen		
B 4.08	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
B 4.09	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		
B 4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	5.182.729,95	6.199.459,32
B 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	25.454,94	16.532,72
<b>B5</b>	<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>8.314,73</b>	<b>9.056,12</b>
<b>B</b>	<b>BILANZSUMME PASSIVA</b>	<b>13.823.952,60</b>	<b>14.304.160,53</b>

<sup>1</sup> gemäß Muster 18 (zu § 47 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017







## Ergebnisrechnung (gemäß § 44 GemHVO)<sup>2</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	2.115.422,37	2.162.339,00	2.141.314,80	-21.024,20	25.892,43
4011000	Grundsteuer A	4.344,31	4.331,00	4.324,06	-6,94	-20,25
4012000	Grundsteuer B	293.687,12	297.211,00	298.677,63	1.466,63	4.990,51
4013000	Gewerbesteuer	321.477,55	301.530,00	242.019,86	-59.510,14	-79.457,69
4021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.331.053,81	1.390.116,00	1.409.719,19	19.603,19	78.665,38
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	30.608,68	29.402,00	35.120,24	5.718,24	4.511,56
4033000	Hundesteuer	12.833,50	12.831,00	12.909,00	78,00	75,50
4052100	Familienleistungsausgleich	121.417,40	126.918,00	138.544,82	11.626,82	17.127,42
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	920.166,43	825.303,57	944.838,93	119.535,36	24.672,50
4111100	Schlüsselzuweisung A	160.624,00	153.250,00	146.880,00	-6.370,00	-13.744,00
4132000	Sonstige allgemeine Zuweisung vom Land	105.669,00	99.969,00	106.069,00	6.100,00	400,00
4133000	Sonstige allgemeine Zuweisung Gemeinden- u.verbände			28.582,07	28.582,07	28.582,07
4144200	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Land	1.287,02	2.000,00	4.949,56	2.949,56	3.662,54
4144300	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Gem. u. Gem.verbä	580.101,03	499.374,00	587.259,04	87.885,04	7.158,01
4144600	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke Spar- kasse	485,80	500,00	737,00	237,00	251,20
4145100	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke v. priv. Unternehmen	250,00	250,00		-250,00	-250,00
4145900	Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwecke v. sonst. priv. Bereich	258,68	260,00		-260,00	-258,68
4149000	Sonstige Zuweisungen Zuschüsse lfd.Zwe- cke			258,68	258,68	258,68
4151000	Erträge a.d. Auflösung v. SoPo's aus Zuwen- dungen	71.490,90	69.700,57	70.103,58	403,01	-1.387,32
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	138.748,13	137.897,22	150.132,25	12.235,03	11.384,12
4311000	Verwaltungsgeb. einschl.Erst.v.Auslagen	16,00		30,68	30,68	14,68
4312000	Geb. für die Erteilung von Bescheiden	767,00	1.000,00	705,64	-294,36	-61,36
4321000	Entgelte f.d. Ben.v.öff. Einr.u.f.wirtsch. Dienstl	314,64	500,00	598,83	98,83	284,19
4322400	für das Bestattungswesen	10.900,00	13.000,00	13.020,00	20,00	2.120,00
4322500	für die Sondernutzung von Straßen	2.653,15	2.600,00	2.756,15	156,15	103,00
4324000	Kostenerstattung für das Abräumen v. Grab- stellen	660,00	800,00		-800,00	-660,00
4365000	Jagdrecht	8.250,00	8.275,00		-8.275,00	-8.250,00
4369000	Sonstige zweckgebundene Abgaben			8.250,00	8.250,00	8.250,00
4371000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Beiträge u. ä.	105.459,94	102.251,21	113.922,02	11.670,81	8.462,08
4391000	Erträge a. d. Auflösung v. Sopo f. Grabnut- zungsent	9.727,40	9.471,01	10.848,93	1.377,92	1.121,53
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	114.408,60	136.395,00	174.967,45	38.572,45	60.558,85
4411000	Erträge aus Verkäufen von Vorräten	79.184,47	88.000,00	131.683,24	43.683,24	52.498,77
4412000	Mieten und Pachten	8.839,38	10.395,00	8.587,46	-1.807,54	-251,92
4413000	Elternbeiträge Kindertagesstätten	2.615,00	6.000,00	7.868,00	1.868,00	5.253,00
4414000	Beteiligung Essenskosten	23.769,75	32.000,00	26.828,75	-5.171,25	3.059,00
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumla- gen	138.797,12	101.167,00	163.309,15	62.142,15	24.512,03
4423100	von Eigenbetrieben	424,07				-424,07
4424200	vom Land	41.169,29	1.670,00	21.215,22	19.545,22	-19.954,07
4424300	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	90.752,54	92.947,00	133.195,86	40.248,86	42.443,32
4425900	vom sonstigen privaten Bereich	4.740,00	4.750,00		-4.750,00	-4.740,00
4427000	Kostensersatz für Schadensfälle	1.711,22	1.800,00		-1.800,00	-1.711,22
4429000	von Sonstigen			6.844,00	6.844,00	6.844,00
E 07	+Sonstige laufende Erträge	104.165,55	94.000,00	159.663,84	65.663,84	55.498,29
4515000	Bestandsveränderungen an Waren			49,56	49,56	49,56
4521000	Aktivierete Personalkosten	832,10				-832,10
4611200	Ertr. a.d. Veräuß. v. Grundstücken u. Ge- bäuden			13.448,35	13.448,35	13.448,35
4611300	Ertr. a.d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensg. > 410 €			14.698,00	14.698,00	14.698,00

<sup>2</sup> gemäß Muster 15 (zu § 44 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



4622000	Säumniszuschl., Mahngeb., Zustellungsgeb. u.a.	962,29	2.000,00	1.672,20	-327,80	709,91
4625000	Konzessionsabgaben	56.357,45	55.000,00	56.257,05	1.257,05	-100,40
4625100	Konzessionsabgaben -Gas-	10.578,09	12.000,00	11.002,32	-997,68	424,23
4625200	Konzessionsabgaben -Wasser-	25.540,62	25.000,00	25.775,85	775,85	235,23
4661100	Ertr. a. d. Auflösung v. Wertber. a. Forderungen	6.990,00		399,63	399,63	-6.590,37
4661200	Ertr. aus der Auflösung von SoPo m. Rücklagenanteil			36.360,88	36.360,88	36.360,88
4661400	Ertr. aus der Auflösung von Rückstellungen	2.905,00				-2.905,00
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.531.708,20</b>	<b>3.457.101,79</b>	<b>3.734.226,42</b>	<b>277.124,63</b>	<b>202.518,22</b>
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen	-1.046.471,12	-966.103,00	-1.083.973,28	-117.870,28	-37.502,16
5011000	Bürgermeister	-18.900,00	-20.106,00	-22.689,00	-2.583,00	-3.789,00
5012000	Beigeordnete	-1.973,00	-1.596,00	-569,00	1.027,00	1.404,00
5014000	Rats- und Ausschussmitglieder	-1.620,00	-2.128,00	-1.770,00	358,00	-150,00
5022100	Vergütungen tariflich Beschäftigte	-759.361,15	-701.050,00	-775.942,13	-74.892,13	-16.580,98
5022200	Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	-12.315,69	-11.433,00	-13.314,73	-1.881,73	-999,04
5029100	Vergütungen Sonstige	-8.437,62	-8.617,00	-8.169,10	447,90	268,52
5032000	für tariflich Beschäftigte	-58.935,15	-53.722,00	-62.334,34	-8.612,34	-3.399,19
5042000	für tariflich Beschäftigte	-161.062,19	-146.544,00	-170.993,55	-24.449,55	-9.931,36
5049000	Sonstige	-2.459,50	-2.413,00	-2.248,88	164,12	210,62
5062000	für Arbeitnehmer	-235,00	-213,00	-758,21	-545,21	-523,21
5062900	für Arbeitnehmer (Sonstige-VL)	-619,50	-705,00	-616,32	88,68	3,18
5079100	Ehrensoldrückstellungen	-7.476,00	-4.042,00	-10.032,00	-5.990,00	-2.556,00
5090000	Pausch.Lohnsteuer	-2.540,32	-2.326,00	-3.730,02	-1.404,02	-1.189,70
5099998	Summe Personalaufwendungen	-1.035.935,12	-954.895,00	-1.073.167,28	-118.272,28	-37.232,16
5113000	Ehrenamtlich Tätige (Ehrensold)	-10.536,00	-11.208,00	-10.806,00	402,00	-270,00
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-580.426,73	-689.642,00	-564.959,88	124.682,12	15.466,85
5221000	Heizung / Gas	-25.379,95	-30.300,00	-23.620,60	6.679,40	1.759,35
5222000	Strom (soweit nicht Heizung)	-39.432,12	-51.000,00	-51.393,62	-393,62	-11.961,50
5223000	Wasser / Abwasser	-22.055,90	-22.680,00	-19.864,76	2.815,24	2.191,14
5224000	Abfall	-5.488,90	-7.994,00	-7.280,21	713,79	-1.791,31
5231100	Unterhaltung Grundstücke	-35.480,43	-55.438,00	-28.238,65	27.199,35	7.241,78
5231300	Unterhaltung Gebäude einschl. d. Bestandteile	-113.067,52	-140.150,00	-90.176,98	49.973,02	22.890,54
5231400	Betriebsvorrichtung (Aufzug)	-559,18	-700,00	-598,07	101,93	-38,89
5232100	Bewirtschaftung der Grundstücke	-2.500,00	-2.700,00	-2.500,00	200,00	
5232300	Bewirtschaftung der Gebäude einschl. der Bestandteile	-7.045,22	-8.420,00	-8.518,31	-98,31	-1.473,09
5233700	Kostenanteil Oberflächenentwässerung	-63.800,48	-75.000,00	-65.880,60	9.119,40	-2.080,12
5233800	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	-122.296,74	-97.870,00	-60.829,67	37.040,33	61.467,07
5233900	Sonstiges	-3.225,60	-5.000,00	-5.865,97	-865,97	-2.640,37
5235100	Fahrzeuge (Wartung/Instandsetzung)	-24.326,90	-19.500,00	-11.843,24	7.656,76	12.483,66
5235200	Fahrzeuge (Betriebs- und Schmierstoffe)	-6.328,64	-6.100,00	-6.632,49	-532,49	-303,85
5235900	Sonstige		-140,00		140,00	
5236000	Unterhalt.v.Masch.u.techn.Anlagen	-8.043,39	-20.650,00	-18.092,25	2.557,75	-10.048,86
5237000	Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-754,06	-1.500,00	-2.659,23	-1.159,23	-1.905,17
5238000	Geringw.Geräte, Ausstattungs- u.sonst.Gebr.Gegenst.	-5.558,68	-7.140,00	-3.427,17	3.712,83	2.131,51
5242000	Essenskosten	-24.859,50	-35.000,00	-27.719,90	7.280,10	-2.860,40
5243000	Aufwand Schülerbetreuung	-5.314,88	-5.000,00	-4.840,00	160,00	474,88
5245000	Verbrauchsbedarf an Schulen	-1.588,46	-3.200,00	-1.848,57	1.351,43	-260,11
5247000	Sonstige Verbrauchsmittel	-5.938,48	-10.760,00	-11.774,34	-1.014,34	-5.835,86
5248000	Sonstige bezogene Leistungen	-2.640,00	-4.000,00	-1.565,00	2.435,00	1.075,00
5249000	Sonst. Aufwendungen für Sachleistungen	-2.792,82	-3.300,00	-2.948,31	351,69	-155,49
5254200	Kostenerstattungen an Land	-10.415,14	-11.200,00	-11.532,39	-332,39	-1.117,25
5254300	Kostenerstatt. an Gemeinden u. Gemeindeverbände	-2.120,34	-6.650,00	-17.260,85	-10.610,85	-15.140,51
5255100	Kostenerst. an private Unternehmen	-15.000,00	-15.000,00		15.000,00	15.000,00
5291000	Sonst. Aufw. für Sachleistungen	-855,49	-2.500,00	-32,31	2.467,69	823,18
5292000	Sonst. Aufw. für Dienstleistungen	-23.557,91	-40.750,00	-60.713,26	-19.963,26	-37.155,35



E 11	-Abschreibungen	-371.589,20	-332.236,53	-389.687,44	-57.450,91	-18.098,24
5321000	Abschr.a.Konzess., Lizenzen u.a. Schutzrechte	-29,83		-179,00	-179,00	-149,17
5323000	gezahlte Investitionszusch. als Nutzungsbe-recht.	-10.364,72	-10.348,44	-10.446,33	-97,89	-81,61
5331000	Abschreibung auf unbebaute Grundstücke	-512,06	-512,05	-512,05		0,01
5342000	Afa Grundstücke mit soziale Einrichtungen	-26.761,66	-26.761,66	-26.761,66		
5343000	Afa Grundstücke mit Schulgebäuden und Turnhallen	-24.187,66	-24.187,65	-24.187,65		0,01
5345000	Afa Grundstücke mit Sportanlagen	-8.381,20	-8.381,20	-8.381,20		
5347000	Afa Grundstücke mit Verwaltungsgebäuden	-2.975,80	-2.975,82	-2.975,82		-0,02
5349000	Afa Grundstücke mit sonstigen Gebäuden	-845,02	-845,03	-845,03		-0,01
5351000	Abschr.a.Brücken, Tunnel u.ingenieurtechn. anl.	-2.686,27	-2.686,28	-2.686,28		-0,01
5358000	Abschreibungen a.Straßen,Wege,Plätze, VL-Anl.	-262.981,33	-231.825,15	-273.301,33	-41.476,18	-10.320,00
5359000	Abschreibungen sonst.Bauten d.Inf-rast.Verm.	-1.054,10	-1.054,10	-1.054,10		
5372000	Afa Kulturdenkmäler	-167,43	-167,46	-167,46		-0,03
5381000	Afa Fahrzeuge	-7.809,27	-6.099,16	-6.434,53	-335,37	1.374,74
5382000	Afa Maschinen u. techn. Anlagen	-9.962,01	-8.549,23	-10.547,43	-1.998,20	-585,42
5383310	Afa GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter	-3.734,80		-12.395,00	-12.395,00	-8.660,20
5385000	Afa Betriebs- und Geschäftsausstattung	-8.853,21	-7.560,46	-8.449,91	-889,45	403,30
5386000	Afa Nutzpflanzungen und Nutztiere	-282,83	-282,84	-362,66	-79,82	-79,83
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-1.471.271,83	-1.512.840,00	-1.505.968,66	6.871,34	-34.696,83
5414300	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-500,00		-2.590,04	-2.590,04	-2.090,04
5414400	an Zweckverbände	-26.998,06	-20.000,00	-25.930,98	-5.930,98	1.067,08
5431000	Gewerbesteuerumlage	-60.357,77	-52.157,00	-42.172,64	9.984,36	18.185,13
5441100	Umlage zur Finanzierung des Fonds "Dt. Einheit"	-5.188,00				5.188,00
5442100	Kreisumlage	-881.384,00	-918.000,00	-918.423,00	-423,00	-37.039,00
5442300	Verbandsgemeindeumlage	-496.844,00	-522.683,00	-516.852,00	5.831,00	-20.008,00
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-84.515,16	-93.065,00	-91.568,02	1.496,98	-7.052,86
5612000	Aufwand für Aus- und Fortbildung, Umschu-lung	-1.513,62	-6.500,00	-2.159,34	4.340,66	-645,72
5613000	Auf.f.Übern.Reisek. f. Dienstr. und Dienst-gänge		-500,00	-34,78	465,22	-34,78
5615000	Aufwendungen für Dienst- und Schutzklei-dung, persö	-2.552,58	-3.000,00	-2.521,29	478,71	31,29
5619000	Sonstige Personalnebenaufwendungen			-1.922,69	-1.922,69	-1.922,69
5621000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	-11.508,12	-24.145,00	-17.540,33	6.604,67	-6.032,21
5622000	Leasing	-3.149,10	-3.500,00	-3.536,16	-36,16	-387,06
5624000	Datenverarbeitung	-1.693,78	-1.950,00	-3.014,43	-1.064,43	-1.320,65
5625000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. a.w.	-3.300,65	-3.000,00	-118,04	2.881,96	3.182,61
5625500	Aufwendungen für die Erstellung von Bebau-ungspläne		-5.000,00		5.000,00	
5629000	Sonst.a.w.f.r die Inanspruchn.v. R.+Diens-ten	-2.612,64	-3.000,00	-892,35	2.107,65	1.720,29
5631000	Büromaterial/Geschäftsausgaben	-3.922,46	-2.500,00	-3.351,59	-851,59	570,87
5632000	Fachliteratur, Zeitschriften	-1.372,65	-1.650,00	-1.498,51	151,49	-125,86
5633000	Porto und Versandkosten	-112,21	-250,00	-125,48	124,52	-13,27
5634000	Telefon, Datenübertragungskosten	-2.831,25	-3.450,00	-3.757,40	-307,40	-926,15
5634600	Rundfunk- und Fernsehgebühren	-163,92	-300,00	-139,92	160,08	24,00
5639000	Sonstiges		-300,00		300,00	
5641100	Versicherungsbeiträge -Gebäudeversiche-rung-	-6.973,24	-7.060,00	-7.413,84	-353,84	-440,60
5641200	Versicherungsbeiträge -Kfz-Versicherung-	-1.878,28	-1.950,00	-2.405,92	-455,92	-527,64
5641400	Unfallversicherungen	-15.201,61	-16.520,00	-16.675,14	-155,14	-1.473,53
5641900	Sonstige Versicherungen	-328,16	-360,00	-326,31	33,69	1,85
5642000	Beitr. zu Wirtschaftsverb.,Berufsvertr. u.Ver-einen	-2.673,80	-2.810,00	-2.754,09	55,91	-80,29
5649000	Sonst. betriebliche Aufwendungen			-100,95	-100,95	-100,95
5651000	Verluste a.d.Abgang von Gegenst.d.Anlage-verm.	-4,00		-829,44	-829,44	-825,44
5655100	Einzelwertberichtigungen	-2.530,19		-13.318,27	-13.318,27	-10.788,08
5655200	Pauschalwertberichtigungen	-8.064,00		-2.427,00	-2.427,00	5.637,00
5681000	Grundsteuer	-2.090,57	-2.120,00	-1.821,26	298,74	269,31
5682000	Kraftfahrzeugsteuer	-1.090,61	-1.200,00	-1.145,27	54,73	-54,66
5692000	Verfügungsmittel	-43,00	-200,00		200,00	43,00



5693000	Repräsentationen	-756,44	-1.200,00	-1.193,89	6,11	-437,45
5699000	Sonstiges (Aufw. f. Sitzungen)	-9,38	-100,00	-52,93	47,07	-43,55
5699100	Ehrengaben	-481,20	-500,00	-491,40	8,60	-10,20
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.554.274,04</b>	<b>-3.593.886,53</b>	<b>-3.636.157,28</b>	<b>-42.270,75</b>	<b>-81.883,24</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten</b>	<b>-22.565,84</b>	<b>-136.784,74</b>	<b>98.069,14</b>	<b>234.853,88</b>	<b>120.634,98</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.226,74	3.720,00	534,00	-3.186,00	-692,74
4721001	Zinsen aus Stundungen und Verrentungen		2.000,00		-2.000,00	
4742000	Ausschüttung Genossenschaftsanteil VR-Bank	6,74	20,00		-20,00	-6,74
4792000	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer	1.220,00	1.700,00	534,00	-1.166,00	-686,00
<b>E 18</b>	<b>-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>-158.445,35</b>	<b>-145.538,00</b>	<b>-169.190,60</b>	<b>-23.652,60</b>	<b>-10.745,25</b>
5743000	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-94.867,32	-91.000,00	-111.901,76	-20.901,76	-17.034,44
5751100	an Banken (langfristig)	-27.841,81	-24.416,00	-24.288,70	127,30	3.553,11
5751200	an Sparkassen (langfristig)	-4.287,93	-3.719,00	-6.870,10	-3.151,10	-2.582,17
5751400	an Landesbanken	-28.853,29	-25.293,00	-24.772,04	520,96	4.081,25
5791000	a. d. Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	-2.585,00	-1.100,00	-1.338,00	-238,00	1.247,00
5793900	Sonstige Kreditbeschaffungen (Courtage)	-10,00	-10,00	-20,00	-10,00	-10,00
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-157.218,61</b>	<b>-141.818,00</b>	<b>-168.656,60</b>	<b>-26.838,60</b>	<b>-11.437,99</b>
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-179.784,45</b>	<b>-278.602,74</b>	<b>-70.587,46</b>	<b>208.015,28</b>	<b>109.196,99</b>
4990001	+Außerordentliche Erträge					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>-179.784,45</b>	<b>-278.602,74</b>	<b>-70.587,46</b>	<b>208.015,28</b>	<b>109.196,99</b>



## Finanzrechnung (gemäß § 45 GemHVO)<sup>3</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	2.119.713,03	2.162.339,00	2.112.704,88	-49.634,12	-7.008,15
F 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	854.097,59	755.603,00	869.319,96	113.716,96	15.222,37
F 03	+Einzahlungen der sozialen Sicherung					
F 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.499,21	26.175,00	25.064,50	-1.110,50	565,29
F 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.386,74	136.395,00	159.551,47	23.156,47	61.164,73
F 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	232.947,47	101.167,00	163.340,08	62.173,08	-69.607,39
F 07	+Sonstige laufende Einzahlungen	93.987,41	94.000,00	123.571,81	29.571,81	29.584,40
<b>F 08</b>	<b>Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.423.631,45</b>	<b>3.275.679,00</b>	<b>3.453.552,70</b>	<b>177.873,70</b>	<b>29.921,25</b>
F 09	-Personal- und Versorgungsauszahlungen	-1.024.149,76	-966.103,00	-1.080.902,48	-114.799,48	-56.752,72
F 10	-Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-592.738,47	-689.642,00	-545.834,74	143.807,26	46.903,73
F 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-1.470.067,38	-1.512.840,00	-1.499.277,22	13.562,78	-29.209,84
F 13	-Auszahlungen der sozialen Sicherung					
F 14	-Sonstige laufende Auszahlungen	-65.746,99	-93.065,00	-71.406,73	21.658,27	-5.659,74
<b>F 15</b>	<b>Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.152.702,60</b>	<b>-3.261.650,00</b>	<b>-3.197.421,17</b>	<b>64.228,83</b>	<b>-44.718,57</b>
<b>F 16</b>	<b>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>270.928,85</b>	<b>14.029,00</b>	<b>256.131,53</b>	<b>242.102,53</b>	<b>-14.797,32</b>
F 17	+Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.442,49	3.720,00	346,74	-3.373,26	-1.095,75
F 18	-Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-158.717,55	-145.538,00	-170.174,06	-24.636,06	-11.456,51
<b>F 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und auszahlungen</b>	<b>-157.275,06</b>	<b>-141.818,00</b>	<b>-169.827,32</b>	<b>-28.009,32</b>	<b>-12.552,26</b>
<b>F 20</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>113.653,79</b>	<b>-127.789,00</b>	<b>86.304,21</b>	<b>214.093,21</b>	<b>-27.349,58</b>
F 21E	+Außerordentliche Einzahlungen					
F 21A	-Außerordentliche Auszahlungen					
<b>F 21</b>	<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
<b>F 22</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
<b>F 23</b>	<b>Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21u. F22</b>	<b>113.653,79</b>	<b>-127.789,00</b>	<b>86.304,21</b>	<b>214.093,21</b>	<b>-27.349,58</b>
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	81.550,29	92.160,00	269.059,76	176.899,76	187.509,47
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	147.360,66	12.000,00	127.578,53	115.578,53	-19.782,13
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen			3.303,65	3.303,65	3.303,65
<b>F 27</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>228.910,95</b>	<b>104.160,00</b>	<b>399.941,94</b>	<b>295.781,94</b>	<b>171.030,99</b>
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-4.094,61		-179,00	-179,00	3.915,61
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-1.036.912,20	-1.975.693,00	-1.225.661,09	750.031,91	-188.748,89
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					

<sup>3</sup> gemäß Muster 16 (zu § 45 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



<b>F 32</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.041.006,81</b>	<b>-1.975.693,00</b>	<b>-1.225.840,09</b>	<b>749.852,91</b>	<b>-184.833,28</b>
<b>F 33</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-812.095,86</b>	<b>-1.871.533,00</b>	<b>-825.898,15</b>	<b>1.045.634,85</b>	<b>-13.802,29</b>
<b>F 34</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-698.442,07</b>	<b>-1.999.322,00</b>	<b>-739.593,94</b>	<b>1.259.728,06</b>	<b>-41.151,87</b>
F 35	+Aufnahme von Investitionskrediten	330.315,00	271.740,00		-271.740,00	-330.315,00
F 36	-Tilgung von Investitionskrediten	-265.766,77	-346.414,00	-276.174,01	70.239,99	-10.407,24
<b>F 37</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>64.548,23</b>	<b>-74.674,00</b>	<b>-276.174,01</b>	<b>-201.500,01</b>	<b>-340.722,24</b>
<b>F 38</b>	<b>Veränderung der Forderung gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse</b>	<b>633.709,03</b>		<b>1.016.729,37</b>	<b>1.016.729,37</b>	<b>383.020,34</b>
F 39EZ	+Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung		463.155,00		-463.155,00	
F 39AZ	-Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung					
<b>F 39</b>	<b>Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse</b>		<b>463.155,00</b>		<b>-463.155,00</b>	
<b>F 40</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>698.257,26</b>	<b>388.481,00</b>	<b>740.555,36</b>	<b>352.074,36</b>	<b>42.298,10</b>
F 41E	+Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern			72,00	72,00	72,00
F 41A	-Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	184,81		-1.033,42	-1.033,42	-1.218,23
<b>F 41</b>	<b>Saldo der durchlaufenden Gelder</b>	<b>184,81</b>		<b>-961,42</b>	<b>-961,42</b>	<b>-1.146,23</b>
<b>F 42</b>	<b>Verwendung Finanzmittelüberschuss/Deckung -bedarf</b>	<b>698.442,07</b>	<b>388.481,00</b>	<b>739.593,94</b>	<b>351.112,94</b>	<b>41.151,87</b>
<b>F 43</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (einschließlich durchlaufende Gelder)</b>	<b>-633.709,03</b>		<b>-1.016.729,37</b>	<b>-1.016.729,37</b>	<b>-383.020,34</b>
<b>F 44</b>	<b>nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt</b>	<b>-152.112,98</b>	<b>-474.203,00</b>	<b>-189.869,80</b>	<b>284.333,20</b>	<b>-37.756,82</b>





## Teilergebnisrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)<sup>4</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben					
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	619.605,11	532.919,78	630.243,07	97.323,29	10.637,96
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	138.748,13	137.897,22	150.132,25	12.235,03	11.384,12
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	114.408,60	136.395,00	174.967,45	38.572,45	60.558,85
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumla- gen	138.797,12	101.167,00	163.309,15	62.142,15	24.512,03
E 07	+Sonstige laufende Erträge	104.165,55	94.000,00	123.382,22	29.382,22	19.216,67
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.115.724,51</b>	<b>1.002.379,00</b>	<b>1.242.034,14</b>	<b>239.655,14</b>	<b>126.309,63</b>
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwen- dungen	-1.046.471,12	-966.103,00	-1.083.973,28	-117.870,28	-37.502,16
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	-580.426,73	-689.642,00	-564.959,88	124.682,12	15.466,85
E 11	-Abschreibungen	-371.589,20	-332.236,53	-389.687,44	-57.450,91	-18.098,24
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-27.498,06	-20.000,00	-28.521,02	-8.521,02	-1.022,96
E 13	-Aufwendungen der sozialen Siche- rung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-74.372,27	-93.065,00	-79.400,34	13.664,66	-5.028,07
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendun- gen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.100.357,38</b>	<b>-2.101.046,53</b>	<b>-2.146.541,96</b>	<b>-45.495,43</b>	<b>-46.184,58</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeiten</b>	<b>-984.632,87</b>	<b>-1.098.667,53</b>	<b>-904.507,82</b>	<b>194.159,71</b>	<b>80.125,05</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzer- träge					
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Fi- nanzaufwendungen	-10,00	-10,00	-20,00	-10,00	-10,00
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzerträge aus Verwaltungstätig- keit</b>	<b>-10,00</b>	<b>-10,00</b>	<b>-20,00</b>	<b>-10,00</b>	<b>-10,00</b>
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-984.642,87</b>	<b>-1.098.677,53</b>	<b>-904.527,82</b>	<b>194.149,71</b>	<b>80.115,05</b>
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbezie- hungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>-984.642,87</b>	<b>-1.098.677,53</b>	<b>-904.527,82</b>	<b>194.149,71</b>	<b>80.115,05</b>

<sup>4</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Teilergebnisrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)<sup>5</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
E 01	+Steuern und ähnliche Abgaben	2.115.422,37	2.162.339,00	2.141.314,80	-21.024,20	25.892,43
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	300.561,32	292.383,79	314.595,86	22.212,07	14.034,54
E 03	+Erträge der sozialen Sicherung					
E 04	+Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte					
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
E 07	+Sonstige laufende Erträge			36.281,62	36.281,62	36.281,62
<b>E 08</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.415.983,69</b>	<b>2.454.722,79</b>	<b>2.492.192,28</b>	<b>37.469,49</b>	<b>76.208,59</b>
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen					
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
E 11	-Abschreibungen					
E 12	-Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-1.443.773,77	-1.492.840,00	-1.477.447,64	15.392,36	-33.673,87
E 13	-Aufwendungen der sozialen Sicherung					
E 14	-Sonstige laufende Aufwendungen	-10.142,89		-12.167,68	-12.167,68	-2.024,79
<b>E 15</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.453.916,66</b>	<b>-1.492.840,00</b>	<b>-1.489.615,32</b>	<b>3.224,68</b>	<b>-35.698,66</b>
<b>E 16</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeiten</b>	<b>962.067,03</b>	<b>961.882,79</b>	<b>1.002.576,96</b>	<b>40.694,17</b>	<b>40.509,93</b>
E 17	+Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.226,74	3.720,00	534,00	-3.186,00	-692,74
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-158.435,35	-145.528,00	-169.170,60	-23.642,60	-10.735,25
<b>E 19</b>	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-157.208,61</b>	<b>-141.808,00</b>	<b>-168.636,60</b>	<b>-26.828,60</b>	<b>-11.427,99</b>
<b>E 20</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>804.858,42</b>	<b>820.074,79</b>	<b>833.940,36</b>	<b>13.865,57</b>	<b>29.081,94</b>
4990001	+Außerordentlicher Ertrag					
5991000	-Außerordentliche Aufwendungen					
<b>E 21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
<b>E 22</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
<b>E 23</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)</b>	<b>804.858,42</b>	<b>820.074,79</b>	<b>833.940,36</b>	<b>13.865,57</b>	<b>29.081,94</b>

<sup>5</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017





## Teilfinanzrechnung Haushalt Verwaltung (gemäß § 46 GemHVO)<sup>6</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abwei- chung in 2019	Ergebnis- veränd. ggü. des Vorjahres
F 16	<b>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	-665.401,36	-908.689,00	-663.382,09	245.306,91	2.019,27
F 19	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- ein- und auszahlungen</b>	-10,00	-10,00	-20,00	-10,00	-10,00
F 20	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	-665.411,36	-908.699,00	-663.402,09	245.296,91	2.009,27
F 21	<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	<b>Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20. F 21u. F22</b>	-665.411,36	-908.699,00	-663.402,09	245.296,91	2.009,27
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	81.550,29	92.160,00	269.059,76	176.899,76	187.509,47
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	147.360,66	12.000,00	127.578,53	115.578,53	-19.782,13
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen			3.303,65	3.303,65	3.303,65
F 27	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>228.910,95</b>	<b>104.160,00</b>	<b>399.941,94</b>	<b>295.781,94</b>	<b>171.030,99</b>
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-4.094,61		-179,00	-179,00	3.915,61
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-1.036.912,20	-1.975.693,00	-1.225.661,09	750.031,91	-188.748,89
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.041.006,81</b>	<b>-1.975.693,00</b>	<b>-1.225.840,09</b>	<b>749.852,91</b>	<b>-184.833,28</b>
F 33	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-812.095,86</b>	<b>-1.871.533,00</b>	<b>-825.898,15</b>	<b>1.045.634,85</b>	<b>-13.802,29</b>
F 34	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.477.507,22</b>	<b>-2.780.232,00</b>	<b>-1.489.300,24</b>	<b>1.290.931,76</b>	<b>-11.793,02</b>

<sup>6</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Teilfinanzrechnung Haushalt Finanzen (gemäß § 46 GemHVO)<sup>7</sup>

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung in 2019	Ergebnisver- änd. ggü. des Vorjahres
F 16	<b>Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	936.330,21	922.718,00	919.513,62	-3.204,38	-16.816,59
F 19	<b>Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- ein- und auszahlungen</b>	-157.265,06	-141.808,00	-169.807,32	-27.999,32	-12.542,26
F 20	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	779.065,15	780.910,00	749.706,30	-31.203,70	-29.358,85
F 21	<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>					
F 21A	+Außerordentliche Auszahlungen					
F 21E	-Außerordentliche Einzahlungen					
F 22	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>					
F 22A	-Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 22E	+Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen					
F 23	<b>Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein u. Ausz. (Su, der Posten F 20, F 21u. F22)</b>	779.065,15	780.910,00	749.706,30	-31.203,70	-29.358,85
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
F 26	-Sonstige Investitionseinzahlungen					
F 27	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen					
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen					
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen					
F 32	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 33	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
F 34	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	779.065,15	780.910,00	749.706,30	-31.203,70	-29.358,85

<sup>7</sup> gemäß Muster 17 (zu § 46 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## I. Anhang (gemäß § 48 GemHVO)

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist die Gesamtheit aller Vermögensgegenstände, die der Ortsgemeinde in der Regel dauerhaft zur Verfügung stehen. Die planmäßigen Abschreibungen werden auf der Basis der vom Rheinland-Pfälzischen Ministerium des Inneren und für Sport vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauern nach der linearen Methode vorgenommen. Eine Inventur findet alle drei Jahre zum 31.12. des Haushaltsjahres statt, zuletzt im Haushaltsjahr 2019.

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer, bewertet.

#### Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibung bewertet. Anschaffungsnebenkosten werden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie z. B. Skonti werden von den Anschaffungskosten / Herstellkosten abgezogen. Die Herstellungskosten umfassen die Kosten für Material und Fertigung. Fremdkapitalzinsen werden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Maschinen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von € 410,00 ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, können im Jahr ihrer Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben werden (gemäß § 35 Abs. 3 GemHVO). Von diesem Wahlrecht wird Gebrauch gemacht.

#### Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Nennwerten bewertet. Anteile an Sondervermögen sind in der Ortsgemeinde Erpel nicht vorhanden.

#### Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- / Herstellungskosten bewertet. Eine Inventur findet jedes Jahr zum 31.12. des Haushaltsjahres statt.

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert angesetzt. Bei den Forderungen werden in angemessenen Umfang Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

#### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist im angemessenen Umfang gebildet.

#### Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Dieser Sonderposten wird jährlich neu errechnet und je nach Bedarf erhöht oder reduziert.

#### Sonderposten zum Anlagevermögen

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung verläuft ertragswirksam entsprechend der Abschreibungen auf die bezuschussten Wirtschaftsgüter.



### **Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten**

Der Sonderposten ist mit den ursprünglichen Zahlungsbeträgen abzüglich der bis dato aufgelaufenen Auflösung bewertet. Die Auflösung des Sonderpostens verläuft entsprechend der Restlaufzeiten der Grabnutzungsrechte.

### **Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte**

Die Anzahlungen sind mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen angesetzt. Eine Auflösung wird nicht vorgenommen.

### **Rückstellungen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen**

Die Rückstellungen erfolgen aufgrund der versicherungsmathematischen Berechnungen der pfälzischen Pensionsanstalt.

### **Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten vorgesehen. Sie sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

### **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bewertet.

### **Passive Rechnungsabgrenzungsposten**

Die passive Rechnungsabgrenzung ist in angemessenen Umfang gebildet worden.

### **Ergebnisrechnung und Finanzrechnung**

Die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu den Posten der Ergebnisrechnung ist auf Grundlage des vom fachlich zuständigen Ministerium vorgegebenen Kontenrahmenplanes vorgenommen worden. Gleiches gilt für die Ein- und Auszahlungen bei der Finanzrechnung.



## A. Erläuterungen zu Bilanzposten der Aktiva

### A.1 Anlagevermögen

#### A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

##### A.1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

In diesem Bilanzposten wurden die von der Ortsgemeinde Erpel erworbenen Lizenzen in Höhe von € 150,17 (Vorjahr: € 150,17) erfasst. Es hat wie im Vorjahr einen Zugang in Höhe von € 179,00 für die Schullizenz des Programms „Worksheet Crafter Premium“ (Laufzeit: 1 Jahr) gegeben. Abgänge konnten nicht verzeichnet werden. Die planmäßige Abschreibung beträgt im Jahr 2019 € 179,00.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	150,17
Zugänge	179,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 179,00
Stand am 31.12.2019	<b>150,17</b>

##### A.1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse

In diesem Bilanzposten wurden die von der Ortsgemeinde Erpel gezahlten Investitionsanteile für die Oberflächenentwässerung an den Eigenbetrieb Abwasser der Verbandsgemeinde Unkel in Höhe von € 228.804,86 (Vorjahr: € 239.251,19) aktiviert. Es gab im Haushaltsjahr keine Zugänge. Die planmäßige Abschreibung (Nutzungsdauer: 40 Jahre) beträgt im Jahr 2019 € 10.446,33.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	239.251,19
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 10.446,33
Stand am 31.12.2019	<b>228.804,86</b>

### A.1.2 Sachanlagen

#### A.1.2.1 Wald, Forsten

Die Ortsgemeinde Erpel ist Eigentümerin von Waldflächen, deren Grund und Boden mit dem landeseinheitlichen Wert von 0,20 € je m<sup>2</sup> angesetzt wurde, sofern kein Bodenrichtwert zugrunde gelegt werden konnte. Die Waldbewertung (Aufwuchs, Bestand) erfolgte durch das Forsteinrichtungswerk. Von dem ermittelten Wert war ein pauschaler Abschlag in Höhe von 50 % zur Berücksichtigung möglicher künftiger Risiken bis zur Reife des Bestands vorzunehmen.



Seit der Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2008 gab es eine Neubewertung des Forsteinrichtungswerkes im Jahre 2017. Leider sind die ermittelten Daten durch Sturmschäden, Borkenkäferbefall und Trocknisschäden nachhaltig unbrauchbar und wurden deshalb nicht angesetzt. Da die erhebliche Schadenslage andauert und mit weiteren massiven Veränderungen im Wald gerechnet werden kann, ist der nächste Zeitpunkt der Neubewertung nicht bekannt.

Es wurden im Haushaltsjahr keine Geschäftsvorfälle verbucht. Der Bilanzwert des Postens 1.2.1 ist folglich wie im Vorjahr € 1.871.244,68 (Vorjahr: € 1.871.244,68).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
	_____
Stand am 01.01.2019	1.871.244,68
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.871.244,68</u></u>

### A.1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Summe der Bilanzposition „Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ beträgt zum 31.12.2019 € 430.934,36 (Vorjahr: € 431.446,41). Im Verlauf des Haushaltsjahres ist kein Zugang zu verzeichnen.

Da Grundstücke keiner Abnutzung unterliegen, ist eine planmäßige Abschreibung nicht vorzunehmen. Lediglich die Hauptflächen (hauptsächlich Rasen) von Ausgleichsflächen, vom Multifunktionsgelände und ähnliches in Erpel wurden gemäß ihrer wirtschaftlichen Nutzungsdauer abgeschrieben (2019: € 512,05).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
	_____
Stand am 01.01.2019	431.446,41
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 512,05
Stand am 31.12.2019	<u><u>430.934,36</u></u>

### A.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Zugänge waren im Haushaltsjahr in dieser Bilanzposition nicht zu verzeichnen. Einen Abgang in Höhe von € 33,35 wurde durch den Verkauf eines Flurstücks (1m<sup>3</sup>) verzeichnet. Abzüglich planmäßiger Abschreibung € 63.151,36 des Bebauungsanteils der Grundstücke ergab sich zum 31.12.2019 eine Summe von € 3.189.290,45 (Vorjahr: € 3.252.475,16). Die in diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und werden somit auch nicht planmäßig abgeschrieben.



Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	3.252.475,16
Zugänge	0,00
Abgänge	- 33,35
Abschreibungen	- 63.151,36
Stand am 31.12.2019	<u><u>3.189.290,45</u></u>

#### A.1.2.4 Infrastrukturvermögen

Im Haushaltsjahr 2019 gab es mehrere Zugänge im Infrastrukturvermögen. Es wurden für die Rieslingstraße Straßenbeleuchtung zu einem Betrag von € 17.738,64 angeschafft und Entwässerungsarbeiten in Höhe von € 34.060,54 ausgeführt. Nach Abschluss der Baumaßnahme „Erneuerung Zufahrt Erpeler Ley“ wurden die Kosten der Schlussrechnungen in Höhe von € 204.363,09 und zweier Absperrpfosten mit einem Betrag von € 210,61 verbucht. Durch die Fertigstellung dieser Baumaßnahme (siehe auch A.1.2.10 Anlagen im Bau) konnte der Betrag in Höhe von € 598.494,36 in das Infrastrukturvermögen umgebucht werden. Hierdurch beginnt auch die Abschreibung auf die Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes. Des Weiteren wurde ein unentgeltlicher Übergang vom Landesbetrieb Mobilität für den Radweg hinter der Bahn zur B42 zugunsten der Ortsgemeinde Erpel in Höhe von € 5.399,68 verzeichnet. Zuletzt wurde durch die gemeinsame Anschaffung einer Baustellenampel inklusive zweier Ladegeräte für alle Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Unkel und die Stadt Unkel ein Zugang von € 847,37 (Anteil Ortsgemeinde Erpel) verbucht. Ein Abgang im Wert von € 3.268,30 bezieht sich auf den Verkauf eines Flurstücks.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung der Bebauung (bspw. Straßenkörper, Beleuchtung, Straßenbegleitgrün) des Grund und Bodens in Höhe von € 277.041,71 ergibt sich zum 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 6.470.785,96 (Vorjahr: € 5.889.981,68). Die in diesem Bilanzposten enthaltenden Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und sind somit auch nicht abzuschreiben.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	5.889.981,68
Zugänge	262.619,93
Umbuchungen	598.494,36
Abgänge	- 3.268,30
Abschreibungen	- 277.041,71
Stand am 31.12.2019	<u><u>6.470.785,96</u></u>

#### A.1.2.6 Kulturgegenstände, Denkmäler

Im Haushaltsjahr 2019 wurden weder Zu- noch Abgänge gebucht.

Abzüglich der planmäßigen Abschreibung in Höhe von € 167,46 ergab sich eine Summe von € 6.603,33 (Vorjahr: € 6.770,79).



Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	6.770,79
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 167,46
Stand am 31.12.2019	<u><u>6.603,33</u></u>

#### A.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Im Jahr 2019 sind für den Bauhof Erpel/Bruchhausen ein Traktor der Marke Deutz, ein Laubverladegebläse, ein AVH Planta für Blumenzwiebeln, eine Motorsäge und ein Inverterschweißgerät sowie diverser geringwertiger Wirtschaftsgüter angeschafft worden, sodass ein Zugang in Höhe von € 68.048,83 entstanden ist. Erpel muss sich zu einem bestimmten Anteil an den Kosten beteiligen. Des Weiteren wurden dem Bauhof von der Jagdgenossenschaft eine Rüttelplatte und ein Trennschleifer im Gesamtwert von € 7.950,00 gespendet. Abgänge wurden auf Grundlage der Inventur in Höhe von € 11,00 verbucht.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen € 16.981,96. Daraus ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 161.513,74 (Vorjahr: € 102.507,87).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	102.507,87
Zugänge	75.998,83
Abgänge	- 11,00
Abschreibungen	-16.981,96
Stand am 31.12.2019	<u><u>161.513,74</u></u>

#### A.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattungen

In diesem Bilanzposten sind in 2019 Zugänge in Höhe von € 19.957,46 zu verzeichnen. Diese sind auf die Anschaffung von neuen Spielgeräten und einem Haushaltsgerät für den Kindergarten, Kufenstühle und Zweiertische, einer Waschmaschine sowie Laptops und Desktop PC's für die Grundschule, einem Verbandskasten und eine Turnbank für den Bürgersaal sowie Regalsysteme und einem Umweltschrank für den Bauhof zurückzuführen. Abgänge sind auf Grundlage der Inventur in Höhe von € 820,44 zu verzeichnen.

Zum Jahresabschluss werden innerhalb dieser Bilanzposition € 33.500,66 ausgewiesen (Vorjahr: € 35.208,55). Die planmäßige Abschreibung beläuft sich auf € 20.844,91.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	35.208,55
Zugänge	19.957,46
Abgänge	- 820,44
Abschreibungen	- 20.844,91
Stand am 31.12.2019	<u><u>33.500,66</u></u>





### A.1.2.9 Pflanzen und Tiere

In dieser Bilanzposition sind in diesem Haushaltsjahr Zugänge für die Bepflanzung der Rieslingstraße in Höhe von € 1.796,01 zu verzeichnen.

Die Abschreibung beträgt € 362,66, so dass sich zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ein Restbuchwert von € 23.542,75 ergibt (Vorjahr: € 22.109,40).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	22.109,40
Zugänge	1.796,01
Abgänge	0,00
Abschreibungen	- 362,66
Stand am 31.12.2019	<u>23.542,75</u>

### A.1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

In diesem Bilanzposten sind die noch nicht fertig gestellten Sachanlagen sowie geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen darzustellen. Die hier aktivierten Anlagen werden nicht abgeschrieben. Nach der Fertigstellung sind die Anlagen in die entsprechenden Bilanzpositionen umzubuchen und dann auch entsprechend ihrer Nutzungsdauer abzuschreiben.

Eine Umbuchung/Fertigstellung einer Anlage gab es in diesem Haushaltsjahr für die Erneuerung der Zufahrt zur Erpeler Ley in Höhe von € 598.494,36. Des Weiteren wurden Zugänge in Höhe von € 790.180,60 gebucht.

Anlagen, welche sich aktuell im Bau befinden sind die Beleuchtung Alte Scheid (€ 5.207,62), die Oberflächenentwässerung Burgunderstraße (€ 3.172,54), die energetische Sanierung der Grundschule (€ 658.413,50) und der Brandschutz der Grundschule (€ 731.597,45). Eine Anzahlung für den Erwerb von Grundstücken liegt über € 300,00 vor.

Die Summe dieser Bilanzposition beträgt zum Jahresende 2019 € 1.398.691,11 (Vorjahr € 1.207.004,87).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.207.004,87
Zugänge	790.180,60
Umbuchungen	- 598.494,36
Stand am 31.12.2019	<u>1.398.691,11</u>

### A.1.3 Finanzanlagen

#### A.1.3.8 Sonstige Ausleihungen

Die Finanzanlagen der Ortsgemeinde Erpel bestehen aus einem Anteil an der VR-Bank Neuwied-Linz eG. Der Wert bleibt unverändert bei € 160,00.



## **A.2 Umlaufvermögen**

### **A.2.1 Vorräte**

#### **A.2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Unter dieser Bilanzposition ist der Vorrat des Bauhofs (Streusalz, Schrauben u. ä.) zu aktivieren. Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ergibt sich somit ein Wert in Höhe von € 21.619,06 (Vorjahr: € 21.569,50).

### **A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die einzelnen Forderungen werden durch die Kasse der Verbandsgemeinde auf ihre Werthaltigkeit überprüft und Einzelwertberichtigungen in einer Gesamthöhe von € 34.992,15 berücksichtigt. Dabei handelt es sich sowohl um befristete als auch unbefristete Niederschlagungen. Dies bedeutet, dass von einer Weiterverfolgung des fälligen, aber nicht einziehbaren Anspruchs vorerst, mit einem Termin zur Wiedervorlage (befristet) oder bis zur Verjährung (unbefristet), abgesehen wird ohne den Rechtsanspruch an der Forderung zu verlieren. Gründe hierfür sind, dass auf absehbarer Zeit oder gar nicht mehr mit einem Erfolg der Durchsetzung zu rechnen ist und die Kosten der Einziehung außer Verhältnis zur Höhe des Anspruchs stehen.

Eine pauschale Wertberichtigung ist im Haushaltsjahr in Höhe von € 10.491,00 vorgenommen worden.

#### **A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen**

Die öffentlich rechtlichen Forderungen und die Forderungen aus Transferleistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 418.661,63 (Vorjahr: € 714.573,84). Sie setzen sich zusammen aus Steuerforderungen sowie Forderungen gegen den privaten und öffentlichen Bereich.

#### **A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich zum 31.12.2019 auf € 9.752,43 (Vorjahr: € 8.616,10).

#### **A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände**

Diese Position enthält zum 31.12.2019 einen Wert von € 34.770,95. Im Vorjahr war hier ein Betrag von € 17.318,75 (u.a. debitorische Kreditoren) ausgewiesen.

### **A.2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Die Ortsgemeinde Erpel hält keine Wertpapiere.

### **A.2.4 Kassenbestand**

Die Ortsgemeinde Erpel besitzt keine eigenen Konten. Der Zahlungsverkehr wird über die Einheitskasse der Verbandsgemeinde Unkel abgewickelt.

## **A.3 Ausgleichsposten für latente Steuern**

Die Bildung eines Ausgleichspostens war nicht nötig.

## **A.4 Rechnungsabgrenzungsposten**

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite der Bilanz vor dem Bilanzstichtag (hier: 31.12.2019) geleistete Ausgaben auszuweisen, wenn sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

### **A.4.2 Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Hierbei handelt es sich um die Vergütung Januar 2020 für Beamte, die jahresübergreifend zu buchen ist, anteilige Kfz-Steuer, Zeitschriftenabonnements sowie Wartungs- und Softwarepflegeverträge. Hierfür werden insgesamt € 4.134,39 abgrenzt. (Vorjahr: € 3.563,64)



## A.5. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Die Ortsgemeinde Erpel verfügt über genügend Eigenkapital um einen vermeintlichen Jahresfehlbetrag zu decken.

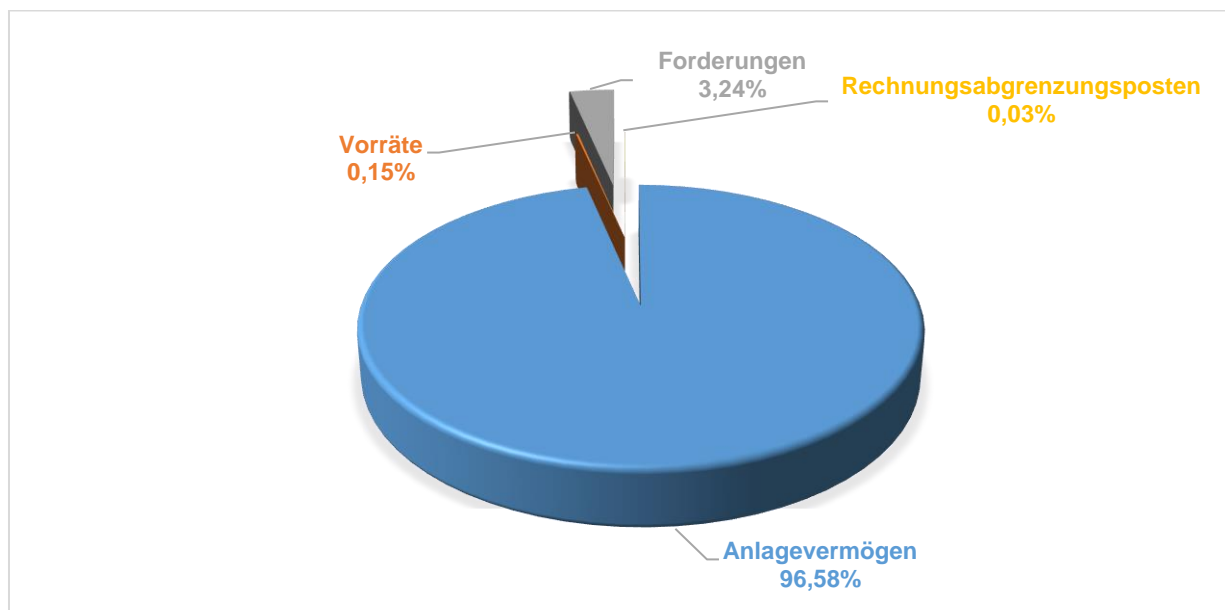


Abbildung 1: Aufteilung der Aktiva

## B. Erläuterungen zu Bilanzposten der Passiva

### B.1 Eigenkapital

#### B.1.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der Ortsgemeinde Erpel beträgt zum Bilanzstichtag € 1.695.633,86 (Vorjahr: € 1.875.418,31). Die Reduzierung der Kapitalrücklage kommt durch das negative Jahresergebnis des Vorjahres zustande.

#### B.1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Ortsgemeinde Erpel erzielt im Haushaltsjahr 2019 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von € 70.587,46. Dieser wirkt sich mindernd auf das Eigenkapital aus.

### B.2 Sonderposten

#### B.2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Gemäß § 38 Abs. 6 GemHVO haben kreisangehörige Gemeinden zum Ausgleich von zukünftigen Umlageverpflichtungen einen Sonderposten zu bilden, wenn sich im Haushaltsfolgejahr eine Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer (§ 13 LFAG) ergibt, die den Durchschnitt der beiden Vorjahre wesentlich übersteigt. Für die Ortsgemeinde Erpel ergibt sich nach der Berechnung nach einem vorgegebenen Verfahren ein Sonderposten in Höhe von € 0,00 (Vorjahr: € 36.360,88).

#### B.2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen

##### B.2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Innerhalb dieser Bilanzposition sind Zuschüsse von Dritten z. B. Kreis Neuwied, Land Rheinland-Pfalz oder Bundesrepublik Deutschland eingestellt, die für Investitionen an die Ortsgemeinde Erpel gezahlt wurden.



Zugänge sind im Haushaltsjahr 2019 durch die Spende der Jagdgenossenschaft an den Bauhof (s. A.1.2.7) und dem unentgeltlichen Übergang des Radwegs vom Landesbetrieb Mobilität an die Ortsgemeinde Erpel (s. A.1.2.4) mit einer Gesamthöhe von € 13.349,68 zu verzeichnen. Aus der Bilanzposition B.2.2.3 (Sonderposten aus Anzahlungen zum Anlagevermögen) wurden keine Umbuchungen vorgenommen.

Nach ertragswirksamer Auflösung der Sonderposten (€ 70.103,58) ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert in Höhe von € 1.538.154,45 (Vorjahr: € 1.594.908,35)

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.594.908,35
Zugänge	13.349,68
Abgänge	0,00
Auflösungen	- 70.103,58
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.538.154,45</u></u>

### B.2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Höhe des Sonderpostens wurde auf der Basis tatsächlicher Beitragserhebungen (z. B. für den Ausbau von Straßen) ermittelt.

Im Haushaltsjahr sind Zugänge in Höhe von € 39.257,97 für den WKB Beitrag 2019 verbucht.

Nach ertragswirksamer Auflösung des Sonderpostens (€ 113.922,02) ergibt sich zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 1.504.520,18 (Vorjahr: € 1.579.184,23).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.579.184,23
Zugänge	39.257,97
Abgänge	0,00
Auflösungen	- 113.922,02
Stand am 31.12.2019	<u><u>1.504.520,18</u></u>

### B.2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

In diesem Posten sind Zuschüsse und Beiträge für noch nicht fertig gestellte Anlagen einzustellen.

Eine Auflösung findet nicht statt.

Im Laufe des Jahres 2019 gab es einen Zugang in Höhe von € 25.000,00 (Landeszuschuss zum Brandschutz der Grundschule). Umbuchungen wurden nicht vorgenommen. Es ergibt sich zum Jahresende 2019 ein Restbuchwert in Höhe von € 817.965,00 (Vorjahr: € 792.965,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	792.965,00
Zugänge	25.000,00
Umbuchungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>817.965,00</u></u>

### B.2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten

Die Grabnutzungsentgelte werden den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb und die Verlängerung entnommen. Die Auflösung erfolgte gemäß der Nutzungsdauer der Gräber.



Im Haushaltsjahr werden Zugänge in Höhe von € 10.690,00 verzeichnet. Aus den Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte erfolgten keine Umbuchungen (siehe B.2.6).

Nach ertragswirksamer Auflösung (€ 10.848,93) des Sonderpostens ist zum Bilanzstichtag ein Restbuchwert von € 165.011,35 (Vorjahr: € 165.170,28) zu verzeichnen.

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	165.170,28
Zugänge	10.690,00
Abgänge	0,00
Auflösungen	- 10.848,93
Stand am 31.12.2019	<u><u>165.011,35</u></u>

## B.2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte

Hier sind Grabnutzungsentgelte zu bilanzieren, die sich auf Gräber beziehen, bei denen die Ruhezeit noch nicht begonnen hat. Das betrifft jene Gräber, bei denen ein Nutzungsrecht bereits vor einem Sterbefall erworben wurde. Beginnt die Ruhezeit, muss eine Umbuchung auf den Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten vorgenommen werden.

Die Höhe der Anzahlungen aus Grabnutzungsentgelten wurde den Bestattungsgebührenbescheiden für den Graberwerb entnommen. Zugänge sind in diesem Jahr nicht erfolgt. Ebenso gab es keine Umbuchungen aus dem Posten B.2.6, welche nach Belegung eines Grabes vorgenommen werden.

Eine Auflösung der Anzahlungen findet nicht statt.

In diesem Haushaltsjahr ergibt sich ein Restbuchwert von € 3.200,00 (Vorjahr: € 3.200,00).

Der Bilanzposten hat sich im Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	3.200,00
Zugänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Stand am 31.12.2019	<u><u>3.200,00</u></u>

## B.3 Rückstellungen

### B.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen betreffen Ehrensold. Sie haben sich aufgrund von Zuführungen (€ 10.032,00) auf € 133.870,00 (Vorjahr: € 123.838,00) erhöht.

### B.3.4 Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz ausgewiesene Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub beträgt zum Bilanzstichtag € 21.863,05 (Vorjahr: € 15.395,39).

## B.4 Verbindlichkeiten

### B.4.02 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Im Haushaltsjahr 2019 ist kein neuer Investitionskredit aufgenommen worden. Aufgrund der geleisteten Tilgungen von insgesamt € 274.104,65 belaufen sich die Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 auf € 2.199.373,02 (Vorjahr: € 2.473.477,67).



### B.4.05 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich am Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 auf € 70.108,92 (Vorjahr: € 127.319,32). Sie setzen sich zusammen aus den regulären Lieferantenverbindlichkeiten in Höhe von € 48.392,64 (entsprechend der Offene-Posten-Liste) sowie der debitorischen Kreditoren in Höhe von € 21.716,28 (abzusetzende Gutschriften), die bei den Forderungen auszuweisen sind und hierdurch die Verbindlichkeiten erhöhen.

### B.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen € 6.199.459,32 (Vorjahr: € 5.182.729,95). Sie resultieren zum einen aus den negativen Finanzrechnungsergebnissen der Vorjahre sowie dem in 2019 erzielten Finanzmittelfehlbetrag und bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse. Wie im Vorjahr weist die Finanzrechnung 2019 eine Unterdeckung in Höhe von € 1.016.729,37 aus. Hierdurch erhöht sich die Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse auf den zum Jahresabschluss 2019 ausgewiesenen Betrag.

### B.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Bei dem Posten in Höhe von € 16.532,72 (Vorjahr: € 25.454,94) handelt es sich vor allem um Verbindlichkeiten gegen die Pfälzische Pensionsanstalt (€ 13.054,67). Darüber hinaus sind in dieser Bilanzposition kreditorische Debitoren und die Zinsabgrenzungen einzelner Investitionskredite dargestellt. Die Zinszahlungen der Kredite erfolgen jeweils zum Ende des abgelaufenen Quartals. Bei jahresübergreifenden Zahlungen im neuen Haushaltsjahr sind die auf das alte Jahr entfallenden Monatsanteile entsprechend abzugrenzen und bei den sonstigen Verbindlichkeiten auszuweisen.

## B.5 Rechnungsabgrenzungsposten

In diesem Posten werden zum Bilanzstichtag 2019 Einnahmen in Höhe von € 9.056,12 eingestellt, die erst im Jahr 2020 Erträge darstellen. Dies betrifft die Landpachten und Jagdpachten sowie die Wildschadenverhütungspauschale und dem anteiligen Zuschuss der Sprachförderung für den Kindergarten.

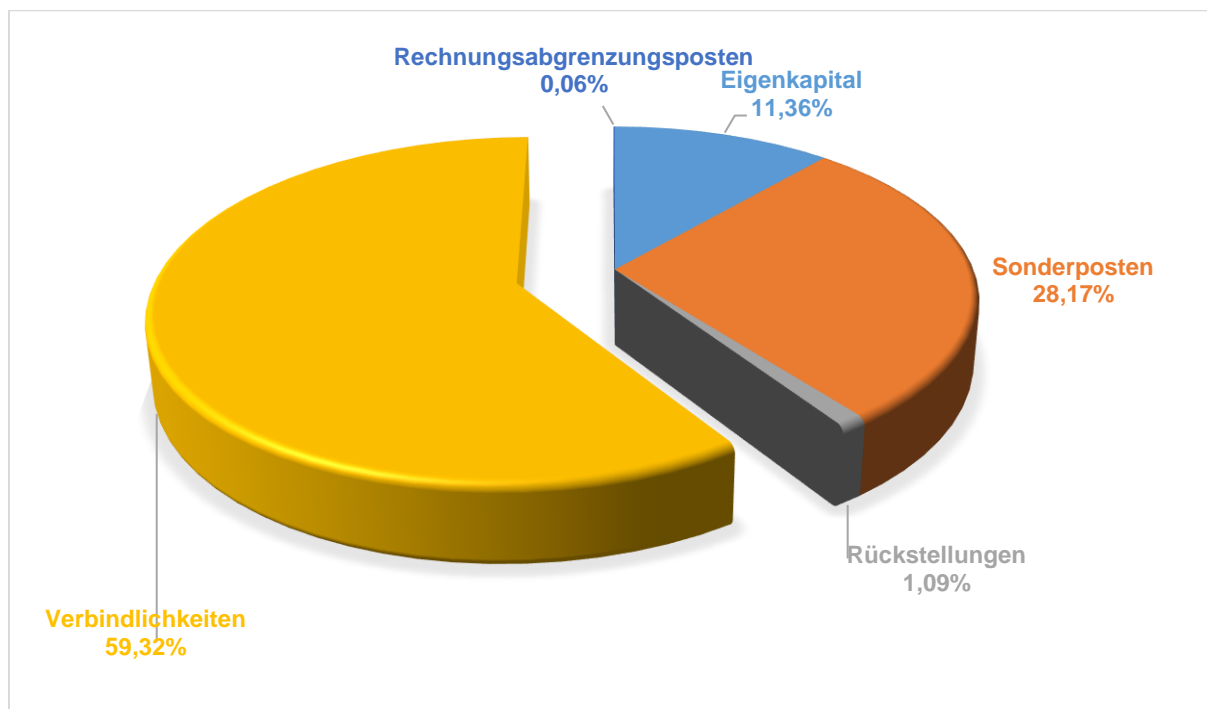


Abbildung 2: Aufteilung der Passiva



### C. Angaben zu den Teilrechnungen

Entsprechend den für die Ortsgemeinde Erpel bestehenden Teilhaushalten 1 und 2 wurden die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen erstellt. Sie sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Der 12. doppische Haushaltsplan wurde jedoch nur in der Reihenfolge der Produkte untergliedert, eine Darstellung nach Teilhaushalten ist noch nicht erfolgt. Darüber hinaus enthält der Plan auch noch keine Kennzahlen, so dass eine Gegenüberstellung der Gesamtergebnisse der Teilhaushalte zum geplanten Ansatz und die in § 46 Abs. 4 GemHVO geforderte Darstellung in 2019 noch nicht erfolgen kann.

### D. Weitere Angaben

#### Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse (gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 16 GemHVO)

34 der tariflich Beschäftigten der Ortsgemeinde Erpel sind bei der Rheinischen Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände versichert. Der Umlagesatz betrug im Haushaltsjahr 2019 4,25 % zuzüglich 3,5 % Sanierungsgeld der Bruttoentgelte.

Die Summe der umlagepflichtigen Entgelte betrug im Jahr 2019 € 822.698,75.

#### Bedienstete

Anzahl der Bediensteten zum 31. Dezember 2019: 40,75 tariflich Beschäftigte (Ø-Wert der vier Quartale).

#### Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister und damit Vorsitzender des Rats ist seit dem 12.08.2019 Herr Günter Hirzmann. Bis zu diesem Zeitpunkt war Frau Cilly Adenauer Ortsbürgermeisterin.

#### Mitglieder des Ortsgemeinderates

Der Ortsgemeinderat bestand zum 31.12.2019 neben dem Ortsbürgermeister aus folgenden gewählten Ratsmitgliedern:

Diedenhofen, Holger	Ratsmitglied	SPD Erpel	Ab 01.06.2019
Diedenhofen, Martin	Ratsmitglied	SPD Erpel	Ab 01.06.2019
Diedenhofen, Ulrike	Ratsmitglied	SPD Erpel	Ab 01.06.2019
Dung, Christian	Ratsmitglied	CDU Erpel	Ab 01.06.2019
Gerlach, Henrik	1. Beigeordnete/r	CDU Erpel	
Henneker, Werner	Ratsmitglied	CDU Erpel	Ab 01.06.2019
Hogeback, Johannes	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Klein-Herrenkind, Rosemarie	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Bis 31.12.2019
Krüger, Philipp	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Mundus, Harald	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Schlüter, Monika	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Schmitz, Heino	Ratsmitglied	CDU Erpel	Ab 01.06.2019
Schmitz, Tobias	Ratsmitglied	CDU Erpel	Ab 01.06.2019
Schulte, Claus	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Simon, Daniela	Ratsmitglied	CDU Erpel	
Stahl, Gisela	Ratsmitglied	CDU Erpel	



---

Stümpfig, Ulrike	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.01.2020
Wambach, Karl-Dieter	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Wolf, Marcus	Ratsmitglied	CDU Erpel	Ab 01.06.2019
Vollath-vom Hoff, Jutta	Ratsmitglied	Demokratie vor Ort Erpel e.V.	Ab 01.06.2019
Wilsberg, Jochen	Ratsmitglied	SPD Erpel	

Darüber hinaus sind Lenz, Johanna und Zinkel, Marita Beigeordnete.

Erpel, den XX.XX.2020

Günter Hirzmann

Ortsbürgermeister





## II. Rechenschaftsbericht (gemäß § 49 GemHVO)

### 1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2019 der Ortsgemeinde Erpel wurde unter Beachtung des § 108 GemO und des § 49 GemHVO erstellt.

Im Rechenschaftsbericht werden der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Ortsgemeinde Erpel so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu werden alle Vorgänge so dargelegt, dass die wirtschaftliche Gesamtbeurteilung der Gemeinde Erpel, insbesondere im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres 2019 ermöglicht wird. Zudem enthält der Rechenschaftsbericht eine Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Ortsgemeinde. Darüber hinaus werden Angaben über Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahrs und zu Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Ortsgemeinde Erpel gemacht.

### 2. Lage der Ortsgemeinde

Die Ortsgemeinde Erpel gehört der Verbandsgemeinde Unkel (VG Unkel) an. Die VG Unkel ist Teil des Landkreises Neuwied.

Im Haushaltsjahr 2019 war Frau Cilly Adenauer Bürgermeisterin der Gemeinde bis Herr Günter Hirzmann, nach den Kommunalwahlen 2019, am 12.08.2019 das Amt des Ortsbürgermeisters übernommen hat. Der Gemeinderat hat sich im Jahr 2019 aus 21 Ratsmitgliedern zusammengesetzt. Die namentliche Aufstellung des Gemeinderats ist im Anhang dargestellt.

#### Rahmenbedingungen der Ortsgemeinde Erpel:

Die Gemarkung der Ortsgemeinde Erpel, die teilweise im Naturpark Rhein-Westerwald gelegen ist und deren Gemarkungsgrenze nach Norden gleichzeitig die Grenze zu Nordrhein-Westfalen darstellt, erstreckt sich über eine Fläche von 9,21 km<sup>2</sup>. Erpel ist nur wenige Autominuten von Bonn und Köln entfernt und überwiegend eine Wohn-gemeinde im Großraum Köln/Bonn. Aufgrund der demographischen Entwicklung, 48,52 % der Einwohner sind über 50 Jahre, wird die Thematik der Bevölkerungsentwicklung zukünftig eine wesentliche Rolle spielen.

Die Bevölkerungsentwicklung (nur Hauptwohnsitze) der Orts-gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Einwohnerzahl
01.01.2010	2.539
01.01.2011	2.512
01.01.2012	2.514
01.01.2013	2.530
01.01.2014	2.524
01.01.2015	2.551
01.01.2016	2.555
01.01.2017	2.616
01.01.2018	2.570
01.01.2019	2.582
01.01.2020	2.644

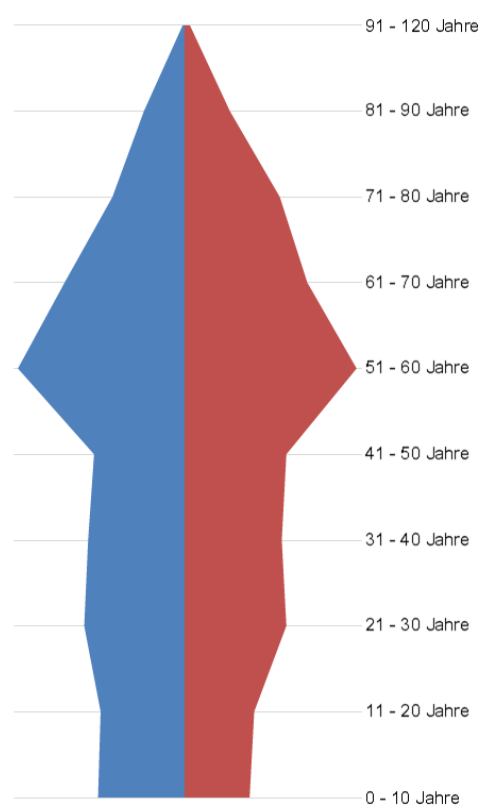


Abbildung 3: Altersstruktur (m/w) zum 31.12.2019

### 3. Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Bilanz und der Finanzrechnung werden im Anhang gemacht.



## 4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde

### 4.1 Bilanz

Die Entwicklung der Vermögenslage der Ortsgemeinde spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und analysiert. Das Eigenkapital stellt sich am Bilanzstichtag 2019 wie folgt dar:

	€
Kapitalrücklage	1.695.633,86
Jahresfehlbetrag 2019	70.587,46
Stand am 31.12.2019	<b>1.625.046,40</b>

Die Bilanzsumme der Ortsgemeinde beträgt zum Bilanzstichtag € 14.304.160,53 und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um € 480.207,93 erhöht (Vorjahr: € 13.823.952,60). Begründet wird die Erhöhung hauptsächlich durch die Investitionen ins Anlagevermögen der Ortsgemeinde.

Dem Vermögen stehen Verbindlichkeiten in Höhe von € 8.485.473,98 (Vorjahr € 7.808.981,88) und Rückstellungen in Höhe von € 155.733,05 entgegen (Vorjahr: € 139.233,39). Zum Vorjahr haben sich die Verbindlichkeiten um € 676.492,10 erhöht, die Rückstellungen um € 16.499,66. Dies resultiert überwiegend aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten an die Verbandsgemeinde aus der Einheitskasse und der Rückstellung für Ehrensold und Urlaubsansprüche.

Des Weiteren ist das Vermögen in Höhe von € 4.028.850,98 (Vorjahr € 4.171.788,74) durch Zuwendungen, Zuschüsse und Beiträge, die als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen sind, finanziert. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Sonderposten zum Anlagevermögen aufgrund von planmäßiger linearer Auflösung um € 194.874,53 verringert und durch die Bildung des Sonderpostens aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 36.360,88 sowie weiteren Zahlungen für die Grabnutzungsentgelte und WKB in Höhe von € 88.297,65 erhöht.

### 4.2 Ertragslage der Ortsgemeinde

	Gesamtbeiträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbeiträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbeiträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbeitrag der Erträge	3.460.821,79	3.734.760,42	+273.938,63
Gesamtbeitrag der Aufwendungen	-3.739.424,53	-3.805.347,88	-65.923,35
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-278.602,74</b>	<b>-70.587,46</b>	<b>+208.015,28</b>

#### 4.2.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wurde ein Jahresfehlbetrag nach Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 70.587,46 ausgewiesen, der um € 208.015,28 unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag von € 278.602,74 liegt. Der Gesamtbeitrag der Erträge hat sich um € 273.938,63 (+ 7,92 %) gegenüber der Planung verbessert, allerdings entstanden Mehrausgaben in Höhe von € 65.923,35 (- 1,76 %).

Nach § 18 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist. Danach konnte kein Haushaltsausgleich erreicht werden.



## 4.2.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Ergebnisrechnung

### 4.2.2.1 Wesentliche Abweichungen der Erträge

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 02	+Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	825.303,57	944.838,93	+119.535,36	+14,48
E 05	+Privatrechtliche Leistungsentgelte	136.395,00	174.967,45	+38.572,45	+28,28
E 06	+Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.167,00	163.309,15	+62.142,15	+61,43
E 07	+Sonstige laufende Erträge	94.000,00	159.663,84	+65.663,84	+69,86

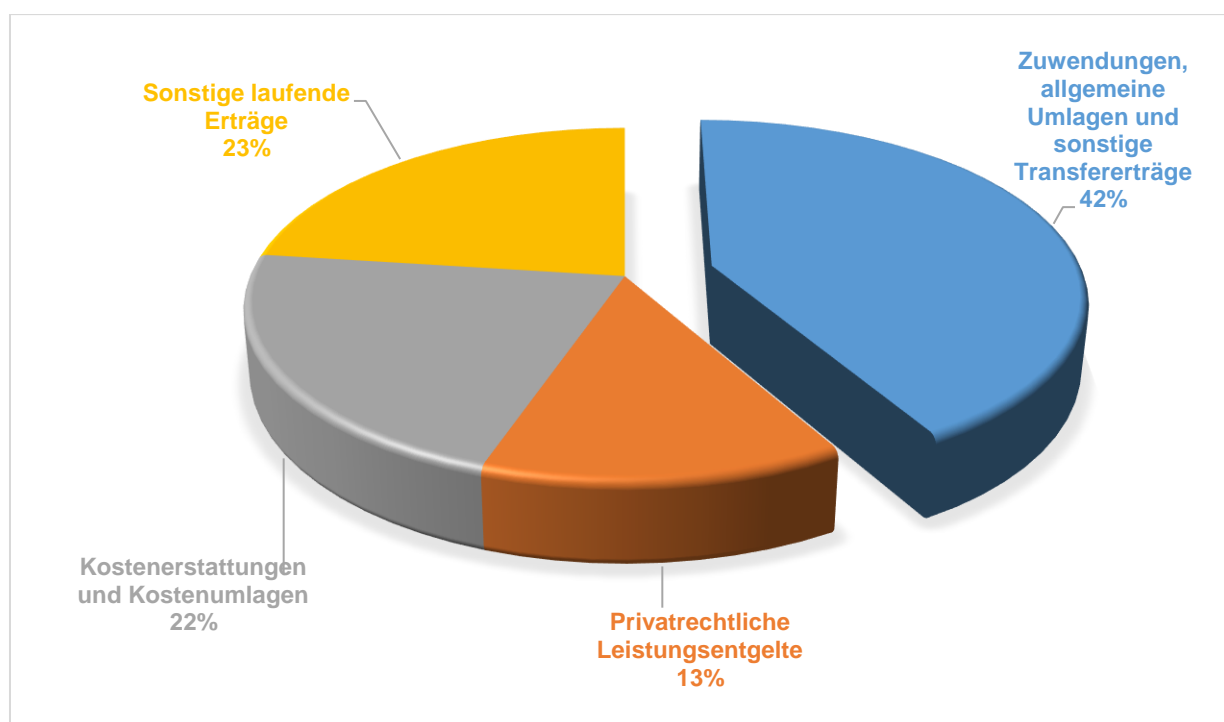


Abbildung 4: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Prozent]

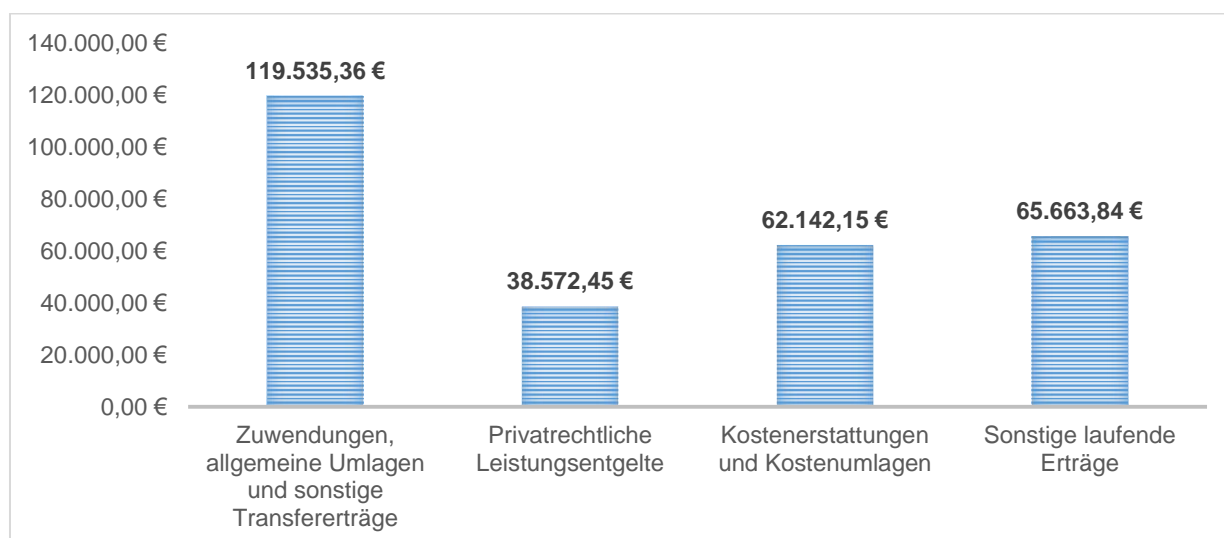


Abbildung 5: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Erträge) [Absolut]



### **Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge**

Eine große Abweichung zum Planansatz ist bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen mit € 119.535,36 (+ 14,48 %) zu verzeichnen. Die Mehreinnahme entsteht durch die Zuweisungen und Zuschüsse für den Kindergarten mit einem Plus von € 116.467,11 über Plan sowie durch eine sonstige allgemeine Zuweisung des Landes für Denkmalpflege, hier Sanierung Rathaus, in Höhe von € 6.100,00. Unter dem Planansatz von € 153.250,00 schloss das Konto für die Schlüsselzuweisung A für 2019 in Höhe von € 146.880,00 (€ - 6.370,00) ab.

Die Rubrik beeinflusst mit 42 % an den wesentlichen Abweichungen am Stärksten den Gesamtbetrag der Erträge für das Jahr 2019.

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die Einnahmen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten weisen ebenfalls einen positiven Betrag in Höhe von € 38.572,45 (+ 28,28 %) als Abweichung zu dem geplanten Ergebnis aus. Zu diesem Ergebnis führen hauptsächlich die stark gestiegenen Holzverkäufe (€ + 43.683,24). Wegen der anhaltenden Trockenheit und dem Borkenkäferbefall der Jahre 2018 und 2019 werden die Wälder verstärkt abgeholzt. Der Mehrertrag bildet demnach die Vorwegnahme der Erträge zukünftiger Jahre wider. Ansonsten haben die Elternbeiträge in den Kindertagesstätten für die Verpflegung um € 5.171,25 unter Planansatz und für die U2-Plätze um € 1.868,00 über Planansatz abgeschlossen. Letzteres ist i.d.R. schwer planbar, da das Einkommen der Eltern vor Erhebung des Beitrags nicht bekannt ist.

Mit 13 % trägt die Rubrik im geringsten Umfang an den wesentlichen Abweichungen zum Jahresergebnis bei.

### **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die Einnahmen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen weisen einen Betrag in Höhe von € 62.142,15 (+ 61,43 %) als Abweichung zu dem geplanten Ergebnis aus. Dies resultiert hauptsächlich aus der Personalkostenaufteilung des gemeinsamen Bauhofes Erpel/Bruchhausen, welche um € 40.248,86 über Plan lag und der Kostenbeteiligung der Jagdgenossenschaft für die Wirtschaftswegebaumaßnahme „Am Pfuhl“ in Höhe von € 19.547,34.

Mit 22 % tragen die Kostenerstattungen an den wesentlichen Abweichungen zum Jahresergebnis bei.

### **Sonstige laufende Erträge**

Eine weitere größere Abweichung zum Planansatz ist bei den sonstigen laufenden Erträgen mit € 65.663,84 (+ 69,86 %) zu verzeichnen. Die Mehreinnahmen entstehen hauptsächlich durch neutrale Einnahmen, im Detail durch die Auflösung des Sonderpostens für den kommunalen Finanzausgleich in Höhe von € 36.360,88. Des Weiteren wurden Grundstücke mit einem Plus von € 13.448,35 verkauft und wegen Neuanschaffung der alte Traktor des Bauhofs Bruchhausen/Erpel mit € 14.698,00 in Zahlung gegeben.

Die Rubrik beeinflusst mit 23 % an den wesentlichen Abweichungen den Gesamtbetrag der Erträge für das Jahr 2019.



### 4.2.2.2 Wesentliche Abweichungen der Aufwendungen

Das Ergebnis wird hauptsächlich durch Abweichungen folgender Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
E 09	-Personal - und Versorgungsaufwendungen	-966.103,00	-1.083.973,28	-117.870,28	-12,20
E 10	-Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-689.642,00	-564.959,88	+124.682,12	+18,08
E 11	-Abschreibungen	-332.236,53	-389.687,44	-57.450,91	-17,29
E 18	-Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	-145.538,00	-169.190,60	-23.652,60	-16,25

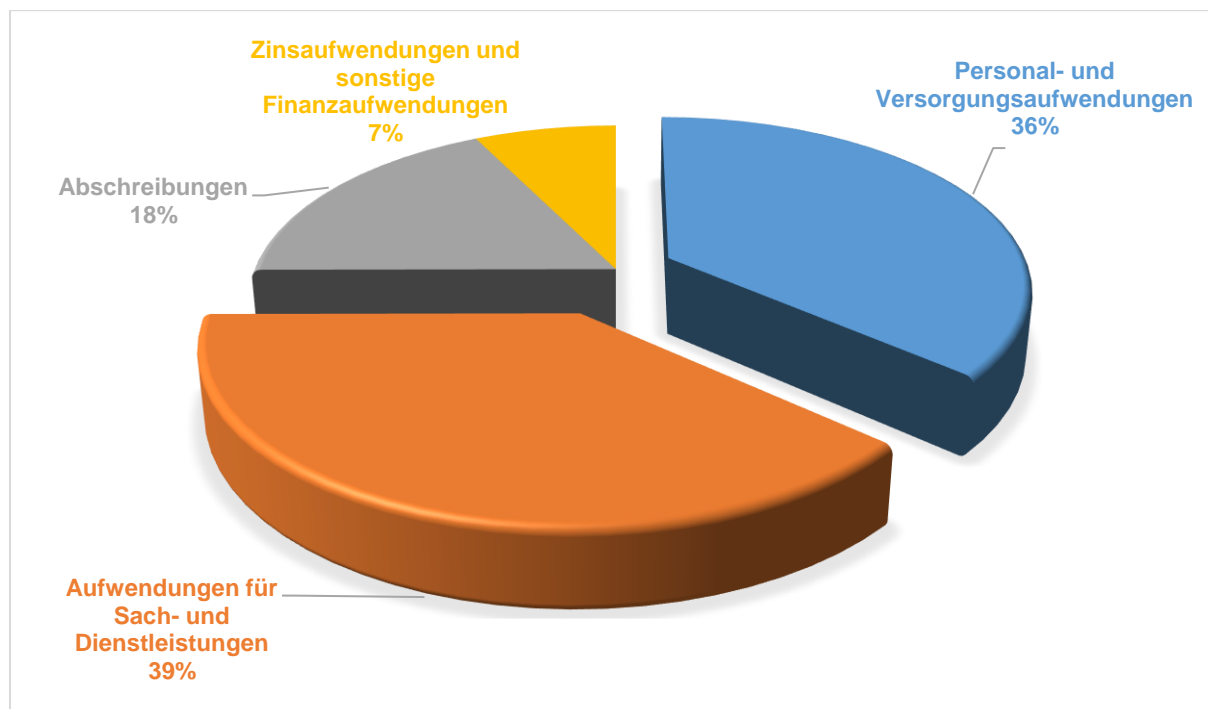


Abbildung 6: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Prozent]

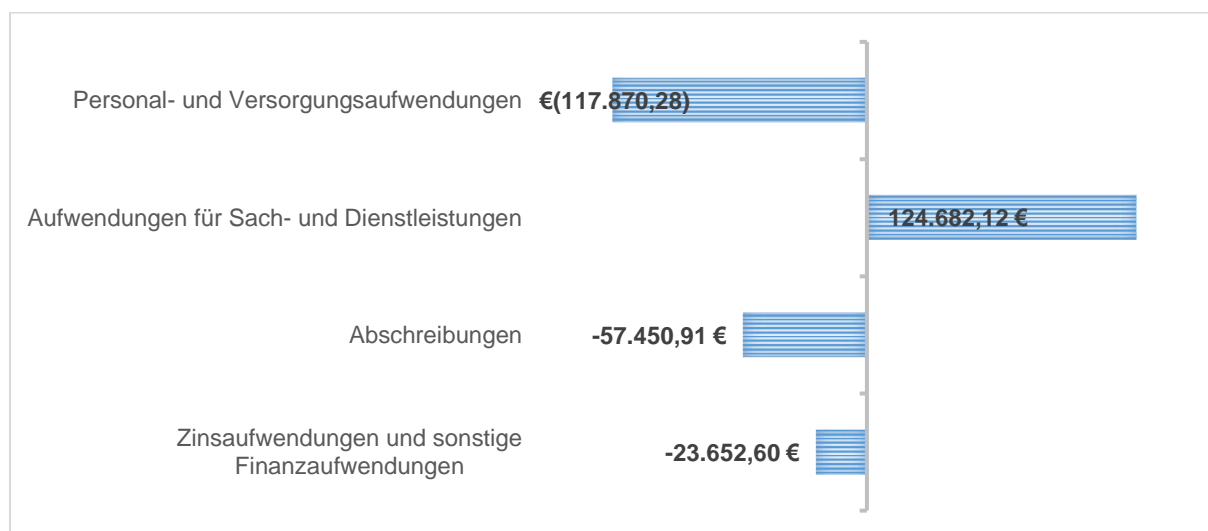


Abbildung 7: Einfluss auf Gesamtabweichung nach Rubriken (Aufwendungen) [Absolut]



### **Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Die Kosten für Personal und Versorgung liegen mit € 117.870,28 (- 12,20 %) über dem geplanten Haushaltsansatz. Dies ist auf regelmäßige Schwankungen im Bereich des Kindergartens zurückzuführen, in welcher durch diverse Abrechnungen von Personalfällen zu Mutterschutz, Beschäftigungsverbot und Elternzeit Differenzen entstehen. Des Weiteren hat sich der Personalstand des Bauhofs um einen Mitarbeiter erhöht.

Dies trägt 36 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen bei und verstärkt so das negative Jahresergebnis.

### **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für die Aufwendungen der Sach- und Dienstleistungen wurden für das Haushaltsjahr € 689.642,00 geplant. Davon wurden € 124.682,12 weniger ausgegeben (+ 18,08 %). Im Bereich der Energiekosten wie Strom (€ + 393,62), Heizung (€ - 6.679,40), Wasser (€ - 2.815,24) und Abfall (€ - 713,79) konnten 8,77 % des geplanten Ansatzes eingespart werden. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Vermögengegenstände (Gebäude, Fahrzeuge, Infrastruktur etc.) mussten nicht gänzlich ausgeschöpft werden und schlossen mit € 135.045,37 (- 30,67 %) Minderausgaben zum Planansatz ab. Des Weiteren wurden bei den Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen € 10.563,88 weniger ausgegeben. Höhere Ausgaben wurden für Kostenerstattungen (€ + 13.246,37) und den sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (€ + 17.495,57) aufgewendet.

Mit 39 % sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sehr stark an den wesentlichen Abweichungen beteiligt und verändern das Jahresergebnis maßgeblich.

### **Abschreibungen**

Die Aufwendungen für Abschreibungen liegen mit € 57.450,91 (- 17,29 %) über dem geplanten Haushaltsansatz. Dies ist auf die Baumaßnahmen zurückzuführen, welche im Laufe des Haushaltsvorjahres und des Haushaltsjahres abgeschlossen wurden und somit den Beginn der Abschreibung über die jeweilige Nutzungsdauer initiiert haben. Dies sind hauptsächlich Gemeindestraßen, welche ausgebaut wurden (siehe A.1.2.4 „Infrastrukturvermögen“)

Dies trägt mit 18 % an den gesamten wesentlichen Abweichungen nur gering zum Jahresergebnis bei.

### **Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen**

Die Zinsaufwendungen entwickelten sich mit € 23.652,60 über den geplanten Aufwendungen von € 145.538,00 (- 16,25 %). Der defizitäre Finanzhaushalt des Jahres und der Vorjahre bewirken, dass die Kassenkreditzinsen teurer ausfallen und den Haushaltsansatz um € 20.901,76 (+ 22,97 %) überschritten haben. Im Jahr 2019 betragen sie € 111.901,76.

Die Zins- und Finanzaufwendungen tragen nur marginal (7 %) an den wesentlichen Abweichungen der Aufwendungen bei.



### 4.3 Finanzlage der Ortsgemeinde

	Gesamtbrträge Planansätze 2019 in €	Gesamtbrträge Jahresergebnisse 2019 in €	Gesamtbrträge Abweichungen 2019 in €
Gesamtbetrag der ordentlichen Einzahlungen	3.279.399,00	3.453.899,44	+174.500,44
Gesamtbetrag der ordentlichen Auszahlungen	-3.407.188,00	-3.367.595,23	+39.592,77
<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-127.789,00</b>	<b>86.304,21</b>	<b>+214.093,21</b>
Außerordentliche Einzahlungen			
Außerordentliche Auszahlungen			
<b>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>			
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	104.160,00	399.941,94	+295.781,94
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.975.693,00	-1.225.840,09	+749.852,91
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.871.533,00</b>	<b>-825.898,15</b>	<b>+1.045.634,85</b>
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	734.895,00		-734.895,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-346.414,00	-276.174,01	+70.239,99
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>388.481,00</b>	<b>-276.174,01</b>	<b>-664.655,01</b>
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		72,00	+72,00
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		-1.033,42	-1.033,42
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern</b>		<b>-961,42</b>	<b>-961,42</b>
Gesamtbetrag der Einzahlungen	4.118.454,00	3.853.913,38	-264.540,62
Gesamtbetrag der Auszahlungen	-5.729.295,00	-4.870.642,75	+858.652,25
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>	<b>-1.610.841,00</b>	<b>-1.016.729,37</b>	<b>+594.111,63</b>

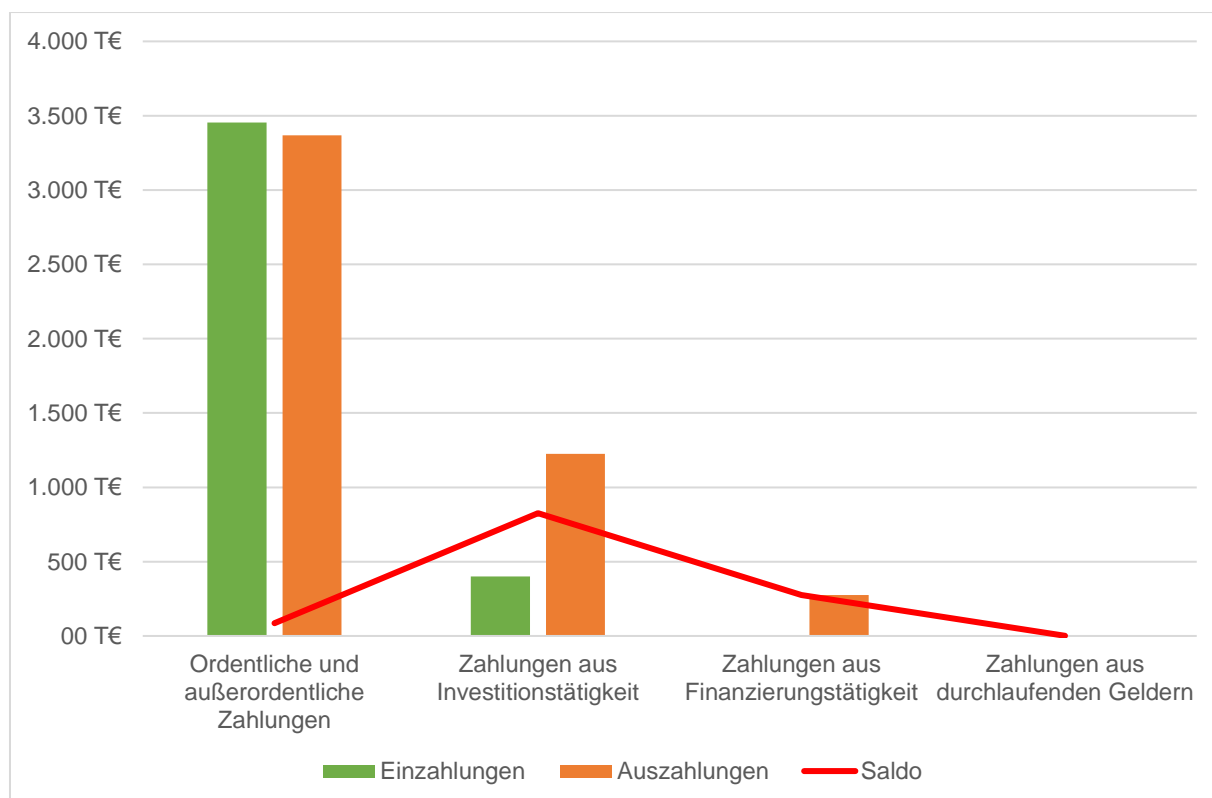


Abbildung 8: Finanzfluss nach Gliederungspunkten

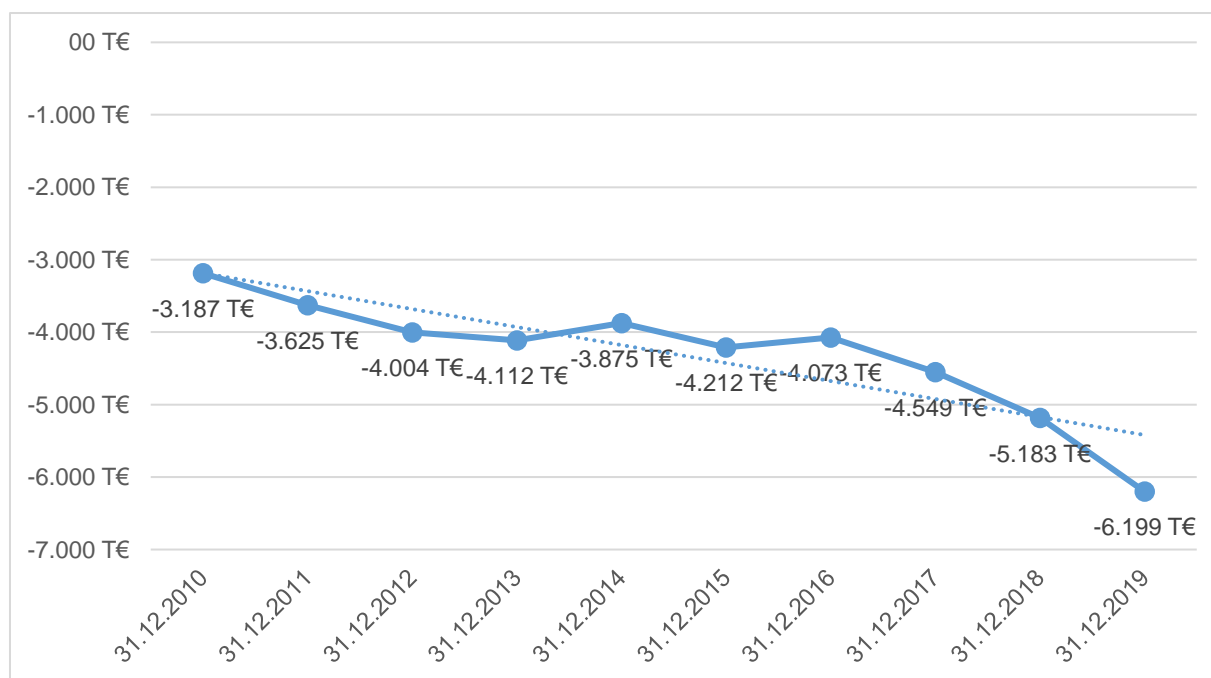


Abbildung 9: Entwicklung Kassenbestand auf 10 Jahre

### 4.3.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Finanzrechnung bestimmt der Tag der Zahlungswirksamkeit die Zuordnung zum entsprechenden Haushaltsjahr und bildet damit den tatsächlichen Zahlungsfluss des Haushaltsjahres ab. Dies ist ein grundlegender Unterschied zur Ergebnisrechnung, in welcher die Rechnungsstellung bzw. Leistungserbringung die Zuordnung des entsprechenden Haushaltsjahres bestimmt.

Die Finanzrechnung weist einen positiven Saldo aus den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (€ 86.304,21) aus. Dem stehen Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten in Höhe von € 276.174,01 gegenüber. Danach konnte ein Haushaltsausgleich nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO nicht erreicht werden.

### 4.3.2 Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen der Finanzrechnung

Wie oben beschrieben ist es möglich, dass die Finanzrechnung im Bereich der ordentlichen und außerordentlichen Zahlungen von der Ergebnisrechnung abweicht. Zu diesem Bereich wurden bereits in der Ertragslage (siehe 4.2) umfassende Erläuterungen gegeben. Lediglich die Investitionstätigkeit konnte in der Ertragslage nicht hinreichend erläutert werden und wird im folgenden Abschnitt vorgenommen.

#### 4.3.2.1 Wesentliche Abweichungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

Rubriken	Beschreibung	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2019 in €	Abweichung 2019 in €	Abweichung 2019 in %
F 24	+Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	92.160,00	269.059,76	+176.899,76	+191,95
F 25	+Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	12.000,00	127.578,53	+115.578,53	+963,15
F 26	+Sonstige Investitionseinzahlungen		3.303,65	+3.303,65	

#### Investitionszuwendungen

Die geplante Einzahlung in Höhe von € 92.160,00 ergibt sich aus der zugesagten Zuwendung des Landes für die Sanierung des Sportplatzes im Rahmen des KI 3.0 Förderprogramms. Der Betrag wurde jedoch von der Landesoberkasse noch nicht ausgezahlt, da sich die Maßnahme im Jahr 2019 noch im Bau befand. Einzahlungen sind für die Hartholzliegen auf dem Erpeler-Ley-Plateau (€ 2.479,76) und die Sanierung der Grundschule Erpel (€ 266.580,00) eingegangen.





### **Beiträge und ähnliche Entgelte**

Die Einzahlungen aus den Grabnutzungsentgelten entsprechen nahezu der Planung von € 12.000,00 und betragen € 10.340,00. Die Einzahlungen aus den wiederkehrenden Beiträgen (WKB) fielen 2019 um € 117.238,53 höher als geplant aus, was hauptsächlich auf den Abschluss der Straßenbaumaßnahme Rieslingstraße zurückzuführen ist. Der Hauptansatz hierfür lag im Jahr 2017.

### **Sonstige Investitionen**

Für die sonstigen Investitionsmaßnahmen der Ortsgemeinde wurden 2019 auch Grundstücke verkauft, für welche in Höhe der historischen Anschaffungskosten die Einzahlung unter der Investitionstätigkeit ausgewiesen wird.

#### **4.3.2.2 Wesentliche Abweichungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Das Ergebnis wird durch folgende Rubriken beeinflusst:

<b>Rubriken</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Ansatz 2019 in €</b>	<b>Ergebnis 2019 in €</b>	<b>Abweichung 2019 in €</b>	<b>Abweichung 2019 in %</b>
F 28	-Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		-179,00	-179,00	
F 29	-Auszahlungen für Sachanlagen	-1.975.693,00	-1.225.661,09	+750.031,91	+37,96
F 30	-Auszahlungen für Finanzanlagen				
F 31	-Sonstige Investitionsauszahlungen				

### **Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände beziehen sich auf die Anschaffung der Lizenz für ein Schulprogramm der Grundschule Erpel (€ 179,00). Siehe hierzu auch im Anhang unter A.1.1.1.

### **Sachanlagen**

Die Auszahlungen für Sachanlagen schöpften den geplanten Ansatz von € 1.975.693,00 (+ 37,96 %) im Jahr 2019 nicht gänzlich aus. Die Gesamtauszahlungen beziehen sich auf die Investitions- und Sanierungsmaßnahmen der Ortsgemeinde Erpel. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Investitionsmaßnahmen ist im Kapitel 6 des Rechenschaftsberichts abgebildet.

## **5. Übersicht über die Teilhaushalte der Ortsgemeinde**

Der Haushalt der Ortsgemeinde Erpel ist in folgende Teilhaushalte gegliedert:

### **Teilhaushalt 1**

hierzu gehören die Hauptproduktbereiche:

- 1 Zentrale Verwaltung
- 2 Schule und Kultur
- 3 Soziales und Jugend
- 4 Gesundheit und Sport
- 5 Gestaltung und Umwelt

### **Teilhaushalt 2**

- 6 Zentrale Finanzdienstleistungen

Im 12. doppischen Haushaltsplan der Ortsgemeinde Erpel wurden jeweils die produktorientierten Ziele, jedoch noch keine Kennzahlen aufgenommen, so dass diese bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde im Jahr 2019 noch nicht mit einbezogen werden können. Auf die Erläuterung im Anhang wird verwiesen.



## 6. Investitionen

### 6.1 Investitionen des Haushaltsjahres

Investitions-Nr. - Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis 2019
<b>19-07-999 Grabnutzungsgebühren</b>	<b>12.000</b>	<b>10.340</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>12.000</i>	<i>10.340</i>
<b>19-08-003 Ausbau der Johannesstraße</b>	<b>0</b>	<b>1.750</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>0</i>	<i>1.750</i>
<b>19-08-008 Unbebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>0</b>	<b>33</b>
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	<i>0</i>	<i>33</i>
<b>19-08-011 Ergänzung Einricht./Unterrichtsmittel Grundschule</b>	<b>-5.017</b>	<b>-7.442</b>
<i>F 28 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>0</i>	<i>-179</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-5.017</i>	<i>-7.263</i>
<b>19-08-012 Ergänz. Einr./Ausstatt. Kindergarten</b>	<b>-18.500</b>	<b>-2.723</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-18.500</i>	<i>-2.723</i>
<b>19-08-016 Grunderwerb für Anlegung u. Verbreiterung Straßen</b>	<b>0</b>	<b>3.268</b>
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	<i>0</i>	<i>3.268</i>
<b>19-08-024 Ergänzung Geräte u. Maschinen Bauhof</b>	<b>-14.500</b>	<b>-11.694</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-14.500</i>	<i>-11.694</i>
<b>19-08-033 Erstmalige Herstellung Sonnenstraße</b>	<b>0</b>	<b>-5.683</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>0</i>	<i>-5.683</i>
<b>19-10-006 Straßenausbau Talstraße</b>	<b>0</b>	<b>570</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>0</i>	<i>570</i>
<b>19-10-012 Ersatzfahrzeug Bauhof</b>	<b>-70.000</b>	<b>-60.365</b>
<i>F 26 Sonstige Investitionseinzahlungen</i>	<i>0</i>	<i>2</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-70.000</i>	<i>-60.367</i>
<b>19-14-005 Sanierung Grundschule Erpel</b>	<b>-216.657</b>	<b>-159.472</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-216.657</i>	<i>-159.472</i>
<b>19-15-006 Sanierung Grundschule K3</b>	<b>-183.298</b>	<b>152.911</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	<i>0</i>	<i>266.580</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-183.298</i>	<i>-113.669</i>
<b>19-17-001 Straßenausbau Rieslingstraße</b>	<b>-35.927</b>	<b>82.744</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>0</i>	<i>118.687</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-35.927</i>	<i>-35.943</i>
<b>19-17-002 Rieslingstraße Straßenbeleuchtung</b>	<b>-26.727</b>	<b>-15.824</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>0</i>	<i>1.915</i>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-26.727</i>	<i>-17.739</i>
<b>19-17-004 Erweiterung/Erneuerung Einrichtung Gemeindestraßen</b>	<b>-10.000</b>	<b>-219</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-10.000</i>	<i>-219</i>
<b>19-18-002 Erpeler Straße Straßenstabilisierung</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-90.000</i>	<i>0</i>
<b>19-18-003 Erpeler-Ley-Straße Böschungsstabilisierung</b>	<b>-46.769</b>	<b>-26.734</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-46.769</i>	<i>-26.734</i>
<b>19-18-006 Erneuerung Zufahrt Erpeler Ley -Kuthweg-</b>	<b>-950.571</b>	<b>-783.941</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	<i>-950.571</i>	<i>-783.941</i>
<b>19-18-007 Liegen aus Hartholz (Naturpark Rhein-Westerwald)</b>	<b>0</b>	<b>2.480</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	<i>0</i>	<i>2.480</i>



<b>19-18-008 Sanierung Sporthalle KI 3.0</b>	<b>-10.240</b>	<b>-696</b>
<i>F 24 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</i>	92.160	0
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-102.400	-696
<b>19-19-001 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze</b>	<b>-34.500</b>	<b>-3.105</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-34.500	-3.105
<b>19-19-002 Anschaffungen für öffentl. Grünanlagen</b>	<b>-4.000</b>	<b>-2.096</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-4.000	-2.096
<b>19-19-003 Erweiterung KiGa um 2 Räume</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-75.000	0

## 6.2 Geplante Investitionen des Haushaltsfolgejahres

<b>Investitions-Nr. - Bezeichnung</b>	<b>Finanzplan 2020</b>
<b>19-07-999 Grabnutzungsgebühren</b>	<b>12.000</b>
<i>F 25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	12.000
<b>19-08-011 Ergänzung Einricht./Unterrichtsmittel Grundschule</b>	<b>-4.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-4.000
<b>19-08-012 Ergänz. Einr./Ausstatt. Kindergarten</b>	<b>-1.500</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-1.500
<b>19-08-024 Ergänzung Geräte u. Maschinen Bauhof</b>	<b>-4.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-4.000
<b>19-17-004 Erweiterung / Erneuerung Einrichtung Gemeindestraß</b>	<b>-10.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-10.000
<b>19-19-001 Anschaffungen für öffentl. Spielplätze</b>	<b>-1.500</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-1.500
<b>19-20-001 Beleuchtung Orsberger Straße</b>	<b>-30.000</b>
<i>F 29 Auszahlungen für Sachanlagen</i>	-30.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>-39.000</b>



## 7. Darlehensübersicht

Da Investitionen durch den laufenden und zukünftigen Haushalt nicht gedeckt werden können, sind Maßnahmen lediglich durch die Inanspruchnahme von Investitionskrediten umzusetzen. Gemäß dem in der Haushaltsplanung des Folgejahres ermittelten Bedarfs, wird i.d.R. für das entsprechende Haushaltsjahr diese Summe als Darlehen aufgenommen.

Die Ortsgemeinde Erpel hat bis zum Jahr 2019 folgende Darlehen aufgenommen:

Darlehen Aktennr.	Darlehensgeber	Gesamtbetrag 31.12.2019	bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
E 250	Landesbank Saar Girozentrale	171.032,40	40.652,59	130.379,81	0,00
E 255	Münchener Hypothekenbank e.G.	5.777,24	2.641,03	3.136,21	0,00
E 260	Landesbank Saar Girozentrale	49.596,99	13.626,49	35.970,50	0,00
E 275	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	18.124,20	8.801,20	9.323,00	0,00
E 280	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	20.589,26	6.552,60	14.036,66	0,00
E 285	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	29.499,80	5.211,79	23.197,01	1.091,00
E 290	Bayern LB	79.337,46	7.760,34	34.957,46	36.619,66
E 295	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	15.505,40	2.088,94	9.116,41	4.300,05
E 300	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	180.734,10	20.086,33	88.213,61	72.434,16
E 305	Landesbank Saar Girozentrale	133.935,78	17.037,02	72.886,70	44.012,06
E 310	Sparkasse Neuwied	181.800,79	22.617,18	94.880,31	64.303,30
E 315	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	32.846,08	3.348,96	14.226,78	15.270,34
E 320	Dt. Genossenschafts-Hypothekenbank AG	569.124,19	60.507,96	254.600,57	254.015,66
E 325	Investitions- und Strukturbank RLP	404.427,80	46.220,32	184.881,28	173.326,20
E 330	Sparkasse Neuwied	307.041,53	23.502,39	96.344,12	187.195,02
<b>Kreditmarktschulden Gesamt</b>		<b>2.199.373,02</b>	<b>280.655,14</b>	<b>1.066.150,43</b>	<b>852.567,45</b>

## 8. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Im Haushaltsfolgejahr ist es zu einer Pandemie durch einen neuartigen Corona-Virus (SARS-CoV-2) gekommen. Bei Ansteckung führt dieser Virus zu einer COVID19-Erkrankung, welche sich gefährlich auf die Lungen auswirkt und zu einer Lungenentzündung führen kann. Dies kann, hauptsächlich in den Gefährdungsgruppen der älteren Menschen und Menschen mit (chronischen) Vorerkrankungen, sogar zum Tod führen.

Es hat sich dadurch eine besondere Gefährdungslage für die Menschen auf der ganzen Welt ergeben. Infolgedessen wurde in Deutschland zum 16. März 2020 ein, so später genannter, „Lockdown“ von der Bundesregierung ausgerufen. Dieser bestimmte vornehmlich die Schließung aller Betriebe, welche nicht systemrelevant sind, sowie ein Kontaktverbot zwischen mehr als zwei Personen verschiedener Haushalte und legte somit das öffentliche Leben weitgehend lahm. Die erfolgten Maßnahmen haben sich bewährt, sodass die rapide ansteigende Infektionsrate frühzeitig abgeschwächt werden konnte und Deutschland weit unter der Belastungsgrenze der deutschen Krankenhäuser ist.

Ab dem 20. April 2020 wurden durch Bund und Länder immer mehr Lockerungen ausgesprochen und Wege ermittelt wie mit dem Virus umgegangen werden kann.

Die deutsche Wirtschaft hat einen starken Einbruch der Umsätze erlebt, welchen nicht alle Unternehmen standhalten konnten. Um dieser wieder auf die Beine zu helfen, hat der Bundestag und Bundesrat am 29. Juni 2020 das Corona-Steuerhilfegesetz beschlossen und damit erste zentrale Elemente des Konjunkturpakets der Bundesregierung auf den Weg gebracht (befristete Mehrwertsteuersenkung, Familienbonus). Zudem sieht es für alle Unternehmen steuerliche Erleichterungen und für kleine und mittelständische Unternehmen Überbrückungshilfen vor. Maßnahmen eines umfassenden Konjunkturprogramms mit einem Volumen von rund 130 Milliarden Euro. Es



soll dafür sorgen, mit voller Kraft aus der Krise zu kommen, die Konjunktur anzukurbeln und Zukunftsfähigkeit des Landes zu stärken.

Die zu befürchtenden Auswirkungen auf die Ortsgemeinde Erpel sind im Prognose- und Risikobericht erläutert.

## **9. Prognose- und Risikobericht**

Der Prognosebericht soll die Lage der Ortsgemeinde auf die zukünftig zu erwartende Entwicklung darstellen, insbesondere zu angenommenen Erträgen und Aufwendungen, geplanten Investitionen und deren Finanzierung, geplanten Umstrukturierungen und Rationalisierungsvorhaben. Im Risikobericht sollte ein zutreffendes Bild über die Risiken der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde vermittelt werden. Im nachfolgenden Bericht werden die Annahmen auf der gegenwärtigen Situation der Ortsgemeinde getroffen und berücksichtigen einen Zeitraum zwischen Abschlussstichtag und Zeitpunkt der Berichterstellung.

Die Haushaltspläne der nachfolgenden Jahre weisen jährliche Fehlbeträge aus. Eine wesentliche Verbesserung der Ertragsseite oder eine wesentliche Reduzierung der Aufwendungen ist nicht absehbar. Folglich wird es längerfristig nicht mehr gelingen einen Haushaltsausgleich herzustellen. In Folge der Coronapandemie ist mit steigenden Ausgaben für Hygieneprodukte wie beispielsweise Desinfektionsmittel und Schutzmasken zu rechnen. Zur derzeitigen Lage ist die Dauer der Gefährdung nicht absehbar und kann, ohne Bereitstellung eines Impfstoffes, schwierig geschätzt bis ins Jahr 2022 andauern. Die Steuereinnahmen können in den kommenden Jahren niedriger als geplant ausfallen, da insbesondere Gewerbebetriebe von den Folgen der Einschränkungen durch Corona betroffen sind. Für diesen Fall sollen die Kommunen entlastet werden. Hierfür plant der Bund allen Gemeinden einen pauschalen Ausgleich für die im Jahr 2020 zu erwartenden Mindereinnahmen aus der Gewerbesteuer zu gewähren.

Aufgrund der defizitären Ergebnishaushalte wird auch die Eigenkapitalentwicklung rückläufig sein. Entscheidend hierbei sind aber auch das zukünftige Investitionsverhalten der Ortsgemeinde und deren Finanzierung.

Zurzeit werden die aufgelaufenen Finanzmittelfehlbeträge aus der Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde (Liquiditätskredite) gedeckt. Der weitere Ausblick zeigt, dass nach der Planung weder der Ergebnis- noch der Finanzhaushalt ausgeglichen werden können, so dass mit einer stetig weiteren Zunahme von Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse zu rechnen ist. Die hieraus erwachsenden Zinsbelastungen führen zu einer weiteren Einschränkung des Haushalts. Um diese Zinsbelastung kalkulierbar zu halten und Zinsschwankungen auf dem Kreditmarkt abzufangen, hat die Verbandsgemeinde mit der Sparkasse und der Landesbank eine Vereinbarung über ein Zinssicherungskonzept geschlossen. Zum Ende des Jahres 2019 bestehen nur noch zwei der damals vier Kreditbeträge, welche im Haushaltsfolgejahr ebenfalls auslaufen werden. Auf Grund von Negativzinsen ist eine neue Aufnahme von Liquiditätskrediten zur derzeitigen Lage von großen Vorteil und bedeutet für die Ortsgemeinden geringere Zinsbelastungen. Dieser wird mit der NRW Bank ausgenutzt und ist mit mindestens 2,5 Millionen Euro bis zum Jahr 2022 gesichert. Die Entwicklung der zukünftigen Zinsen lässt sich nur kurzfristig beurteilen und wird vor allem von der Europäischen Zentralbank (EZB) beeinflusst. Der EZB-Leitzins liegt bei 0 und wird auch aller Voraussicht nach, angesichts der Corona-Krise, erstmal nicht wieder erhöht. Dies wurde in der Sitzung des EZB-Rates am 04. Juni 2020 beschlossen.

Um eine weitere Reduzierung ihrer Verbindlichkeiten zu erreichen, hat der Ortsgemeinderat Erpel in seiner Sitzung vom 10.10.2011 beschlossen, am kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz teilzunehmen. Dieser Fonds wurde am 01.01.2012 gegründet, um den Kommunen zu helfen, ihre bis zum Stichtag 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite deutlich zu reduzieren. Von diesem Bestand an Liquiditätskrediten sollen zwei Drittel durch den Entschuldungsfonds im Zeitraum von 15 Jahren getilgt werden. Die Tilgung erfolgt zu je einem Drittel aus dem Landeshaushalt, aus dem kommunalen Finanzausgleich und durch die sogenannten Konsolidierungsbeiträge, die von den teilnehmenden Kommunen selbst zu erbringen sind.

Die Aufnahmevoraussetzungen wurden von Erpel erfüllt und ein Konsolidierungsvertrag wurde unterschrieben.

Dadurch, dass im Jahr 2019 kein neuer Investitionskredit aufgenommen wurde, konnten die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen tilgungsbedingt abnehmen. Jedoch können zukünftige Maßnahmen nur durch Kreditaufnahmen finanziert werden.

Aussichten zur Verbesserung der finanziell angespannten Situation bestehen nicht, da im Bereich der Realsteuern keine größeren Zuwächse zu verzeichnen sein werden und das Einsparpotential bereits ausgereizt ist. Ohne eine umfassende Gemeindefinanzreform seitens des Landes kann auch in Zukunft nicht mit einer Entspannung gerechnet und keine Prognose über die Deckung der Jahresfehlbeträge innerhalb der nächsten fünf Haushaltsjahre getroffen werden.



Erpel, den XX.XX.2020

Günter Hirzmann  
Ortsbürgermeister



**Anlagenübersicht (gemäß § 50 GemHVO)<sup>8</sup>**

Anlagenübersicht																	
Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, Sonstiges	Kennzahlen	
		Stand zum 31.12. 2018	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. 2019	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2018	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Ab-schreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelaufene Ab-schreibungen auf Abgänge	Ab-schreibungen zum 31.12. 2019	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-jahres	Rest-buchwerte am Ende des Haushalts-vorjahres		Durchschnitt-licher Ab-schreibungs-satz	Durchschnitt-licher Restbuchwert
		in €					in €						in €			in %	
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>418.326,71</b>	<b>179,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>418.505,71</b>	<b>178.925,35</b>	<b>0,00</b>	<b>10.625,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>189.550,68</b>	<b>228.955,03</b>	<b>239.401,36</b>	<b>0,00</b>	<b>4,64</b>	<b>54,71</b>
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	445,28	179,00	0,00	0,00	624,28	295,11	0,00	179,00	0,00	0,00	474,11	150,17	150,17	0,00	119,20	24,05
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	417.881,43	0,00	0,00	0,00	417.881,43	178.630,24	0,00	10.446,33	0,00	0,00	189.076,57	228.804,86	239.251,19	0,00	4,57	54,75
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>30.520.588,58</b>	<b>1.150.552,83</b>	<b>74.773,06</b>	<b>0,00</b>	<b>31.596.368,35</b>	<b>17.701.839,17</b>	<b>0,00</b>	<b>379.062,11</b>	<b>0,00</b>	<b>70.639,97</b>	<b>18.010.261,31</b>	<b>13.586.107,04</b>	<b>12.818.749,41</b>	<b>0,00</b>	<b>2,79</b>	<b>43,00</b>
1.2.1	Wald, Forsten	1.871.244,68	0,00	0,00	0,00	1.871.244,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.871.244,68	1.871.244,68	1.871.244,68	0,00	0,00	100,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	463.045,57	0,00	0,00	0,00	463.045,57	31.599,16	0,00	512,05	0,00	0,00	32.111,21	430.934,36	431.446,41	0,00	0,12	93,07
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.666.589,77	0,00	33,35	0,00	7.666.556,42	4.414.114,61	0,00	63.151,36	0,00	0,00	4.477.265,97	3.189.290,45	3.252.475,16	0,00	1,98	41,60
1.2.4	Infrastrukturvermögen	18.682.403,07	262.619,93	3.268,30	598.494,36	19.540.249,06	12.792.421,39	0,00	277.041,71	0,00	0,00	13.069.463,10	6.470.785,96	5.889.981,68	0,00	4,28	33,12
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	13.516,00	0,00	0,00	0,00	13.516,00	6.745,21	0,00	167,46	0,00	0,00	6.912,67	6.603,33	6.770,79	0,00	2,54	48,86
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	269.670,08	75.998,83	30.138,96	0,00	315.529,95	167.162,21	0,00	16.981,96	0,00	30.127,96	154.016,21	161.513,74	102.507,87	0,00	10,51	51,19
-20707	Betriebs- und Geschäftsausstattung	315.897,95	19.957,46	41.332,45	0,00	294.522,96	280.689,40	0,00	20.844,91	0,00	40.512,01	261.022,30	33.500,66	35.208,55	0,00	62,22	11,37
1.2.9	Pflanzen und Tiere	31.216,59	1.796,01	0,00	0,00	33.012,60	9.107,19	0,00	362,66	0,00	0,00	9.469,85	23.542,75	22.109,40	0,00	1,54	71,31
1.2.10	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.207.004,87	790.180,60	0,00	-598.494,36	1.398.691,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.398.691,11	1.207.004,87	0,00	0,00	100,00	
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>160,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>160,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>160,00</b>	<b>160,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00	0,00	0,00	100,00	

<sup>8</sup> gemäß Muster 19 (zu § 50 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017







## Forderungsübersicht (gemäß § 51 GemHVO)<sup>9</sup>

<b>Forderungsübersicht</b>			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		in €	
<b>1</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>463.185,01</b>	<b>740.508,69</b>
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	418.661,63	714.573,84
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.752,43	8.616,10
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	34.770,95	17.318,75

<sup>9</sup> gemäß Muster 20 (zu § 51 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Verbindlichkeitenübersicht (gemäß § 52 GemHVO)<sup>10</sup>

Verbindlichkeitenübersicht						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. 2019 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. 2018 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
<b>1</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>367.296,78</b>	<b>1.066.150,43</b>	<b>7.052.026,77</b>	<b>8.485.473,98</b>	<b>7.808.981,88</b>
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	280.655,14	1.066.150,43	852.567,45	2.199.373,02	2.473.477,67
1.2.1	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen</i>	↳ 280.655,14	↳ 1.066.150,43	↳ 852.567,45	↳ 2.199.373,02	↳ 2.473.477,67
1.2.2	<i>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung</i>	↳ 0,00	↳ 0,00	↳ 0,00	↳ 0,00	↳ 0,00
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70.108,92	0,00	0,00	70.108,92	127.319,32
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	6.199.459,32	6.199.459,32	5.182.729,95
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	16.532,72	0,00	0,00	16.532,72	25.454,94

<sup>10</sup> gemäß Muster 21 (zu § 52 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (gemäß § 53 GemHVO)<sup>11</sup>

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen			
lfd. Nr.	Konto/Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Übertragung auf das Haushaltsfolgejahr
		in €	
<b>1. Aufwandsermächtigungen</b>			
	Teilhaushalt 1	2.090.269	61.500
	Teilhaushalt 2	1.638.368	0
<b>2. Auszahlungsermächtigungen</b>			
<b>2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1	1.758.023	61.500
	Teilhaushalt 2	1.638.368	0
<b>2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1	375.900	433.711
	Teilhaushalt 2	0	0
<b>2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	346.414	0
<b>3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	271.740	325.255
<b>4. Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen</b>			
	Teilhaushalt 1	0	0
	Teilhaushalt 2	0	0

<sup>11</sup> gemäß Muster 22 (zu § 53 GemHVO) des Ministerialblatts der Landesregierung RLP vom 28. Februar 2017



## Wirtschaftliche Grundlagen der Ortsgemeinde

### Steuern und ähnliche Abgaben:

	Gemeindeanteil an der											
	Gesamt		Einkommenssteuer		Umsatzsteuer		Gewerbesteuer		Grundsteuer		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	1.820	100,0	1.127	61,9	22	1,2	255	14,0	286	15,7	130	7,2
<b>2016</b>	1.765	100,0	1.115	63,2	22	1,3	194	11,0	308	17,4	126	7,1
<b>2017</b>	2.010	100,0	1.216	60,5	28	1,4	306	15,2	302	15,0	158	7,9
<b>2018</b>	2.115	100,0	1.331	62,9	31	1,5	321	15,2	298	14,1	134	6,3
<b>2019</b>	2.141	100,0	1.410	65,8	35	1,6	242	11,3	303	14,2	151	7,1

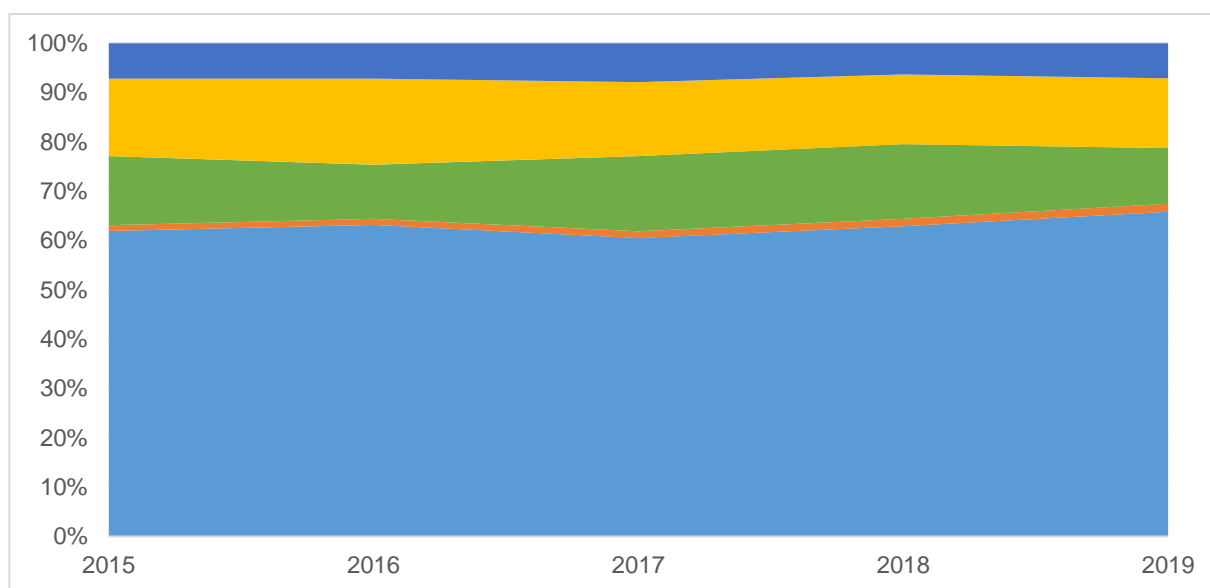


Abbildung 10: (Brutto-)Fundament der Ortsgemeinde

Die Haupteinnahmen einer jeden Ortsgemeinde bilden die erhobenen Steuern. Verbildlicht können diese Erträge als Fundament gesehen werden auf dem die Finanzierung der Ortsgemeinde steht. Dabei trägt jede Steuerquelle in unterschiedlicher Intensität zu den Gesamteinnahmen bei.



**Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:**

	Umlagen an									
	Gesamt		den Landkreis NR		die VG Unkel		Gewerbsteuerumlage		Übrige	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	1.445	100,0	763	52,8	555	38,4	53	3,7	74	5,1
<b>2016</b>	1.296	100,0	773	59,6	463	35,7	37	2,9	24	1,8
<b>2017</b>	1.438	100,0	789	54,9	577	40,1	54	3,8	18	1,2
<b>2018</b>	1.471	100,0	881	59,9	497	33,8	60	4,1	33	2,2
<b>2019</b>	1.506	100,0	918	61,0	520	34,5	42	2,8	26	1,7

**Relation der Steuererträge zu den Aufwendungen für Umlagen u. Ä.:**

	Steuern und ähnliche Abgaben		Umlage an Landkreis NR		Umlage an VG Unkel		Übrige Umlagen		Gesamtsumme Umlagen		frei verwendbare Steuern	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
<b>2015</b>	1.820	100,0	763	41,9	555	30,5	127	7,0	1.445	79,4	375	20,6
<b>2016</b>	1.765	100,0	773	43,8	463	26,2	61	3,5	1.296	73,5	469	26,5
<b>2017</b>	2.010	100,0	789	39,3	577	28,7	72	3,6	1.438	71,6	572	28,4
<b>2018</b>	2.115	100,0	881	41,7	497	23,5	93	4,4	1.471	69,6	644	30,4
<b>2019</b>	2.141	100,0	918	42,9	520	24,2	68	3,2	1.506	70,3	635	29,7

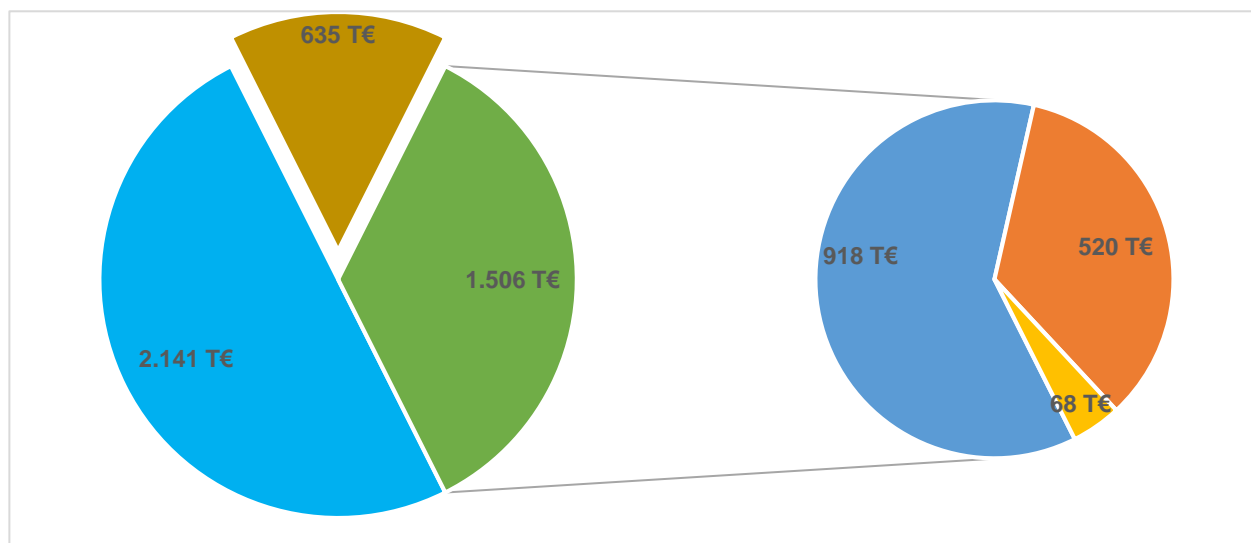


Abbildung 11: (Netto-)Zahnrad der Ortsgemeinde 2019

Die Zusammensetzung der Aufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und Transfers zeigt wohin die eingenommenen Steuererträge teilweise weitergeleitet werden müssen. Die Differenz dieser Beträge bilden daraufhin die der Ortsgemeinde zur Verfügung stehenden eigenen Mittel zur Finanzierung des laufenden Betriebs.



**Beschäftigte und Personalaufwand:**

	Personalbestand (nach Köpfen)							Personalaufwand in T€
	Gesamt	Ortsbürgermeister*in	Beigeordnete	Verwaltung/Sonstige	Bauhof	Grundschule	Kindergarten	
2015	37	1	3	4	4	8	18	734
2016	41	1	3	2	5	8	20	888
2017	39	1	3	3	5	9	18	895
2018	40	1	3	3	6	10	17	1.029
2019	41	1	3	3	7	8	19	1.063

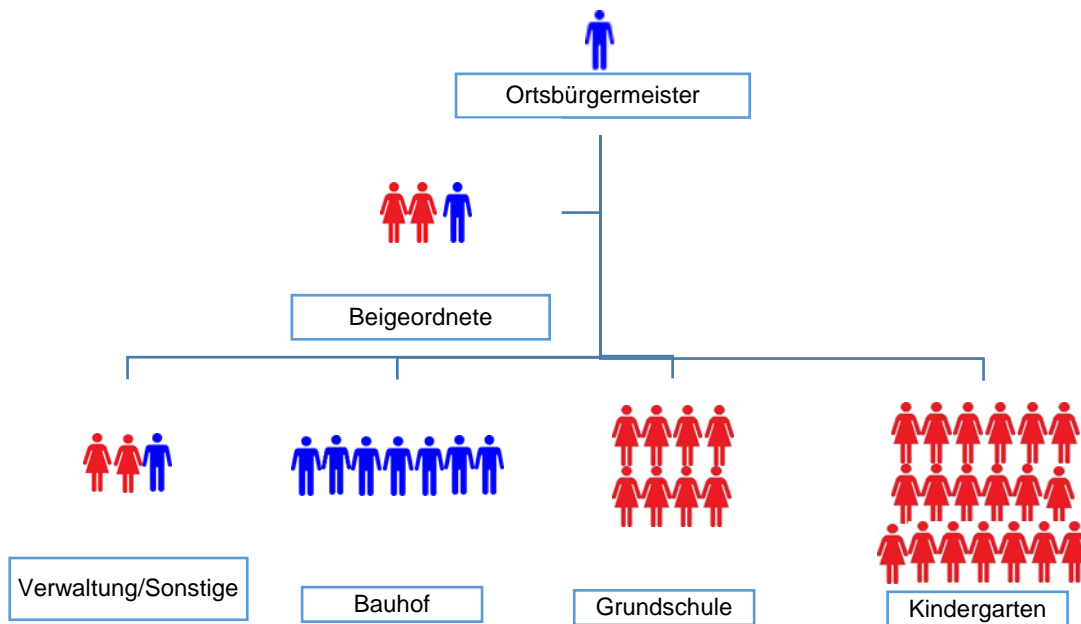


Abbildung 12: Durchschnittlicher Personalbestand 2019

Nur durch tatkräftiges Engagement eines jeden Einzelnen, ob ehrenamtlich, hauptamtlich oder als Arbeitnehmer, bleibt eine Ortsgemeinde in Bewegung. Hier werden diese Beschäftigten in Ihren einzelnen Bereichen aufgezeigt.

**Neuinvestitionen<sup>12</sup> und Abschreibungen:**

	Neuinvestitionen	Abschreibungen lt. Ergebnisrechnung
	T€	T€
2015	157	548
2016	98	433
2017	539	415
2018	1.143	372
2019	1.151	390

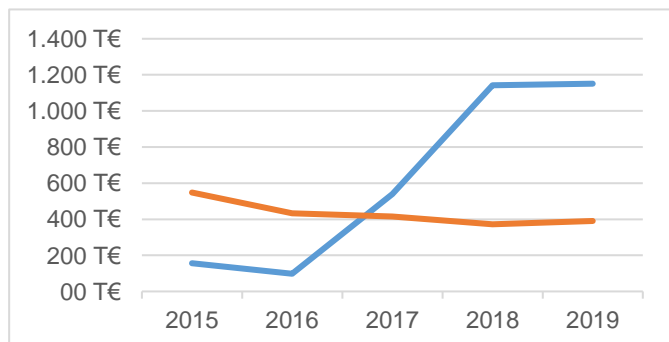


Abbildung 13: Verhältnis Neuinvestitionen zu lfd. Abschreibungen

Durch gegenüberstellen dieser Größen können Rückschlüsse auf das Wachstum der Ortsgemeinde getroffen werden. Die Abschreibungen spiegeln den Wertverzehr der angeschafften Vermögensgegenstände wieder. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass wenn die Abschreibungen über den Neuinvestitionen liegen, die Ortsgemeinde an bilanziellen Vermögen verliert.

<sup>12</sup> Investitionen in Anlagenvermögen



## Betriebswirtschaftliche Kennziffern

### Ertragslage

	2015	2016	2017	2018	2019
Jahresergebnis [T€]	-358	-388	-243	-180	-71
Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit [T€]	-172	-216	-67	-23	98
lfd. Erträge aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	3.147	2.957	3.334	3.532	3.734
lfd. Aufwand aus der Verwaltungstätigkeit [T€]	-3.319	-3.173	-3.401	-3.555	-3.636
Finanzergebnis [T€]	-186	-172	-176	-157	-169
Zinsaufwandsquote [%]	6,0	5,9	5,3	4,5	4,5
Personalaufwandsquote [%]	23,6	30,7	27,3	29,6	29,0
Abschreibungsquote [%]	17,4	14,6	12,5	10,5	10,4
Sach- und Dienstleistungsquote [%]	15,7	15,8	15,6	16,4	15,1
Aufwandsquote für Zuw., Uml. und sonst. Transfer [%]	45,9	43,8	43,1	41,7	40,3

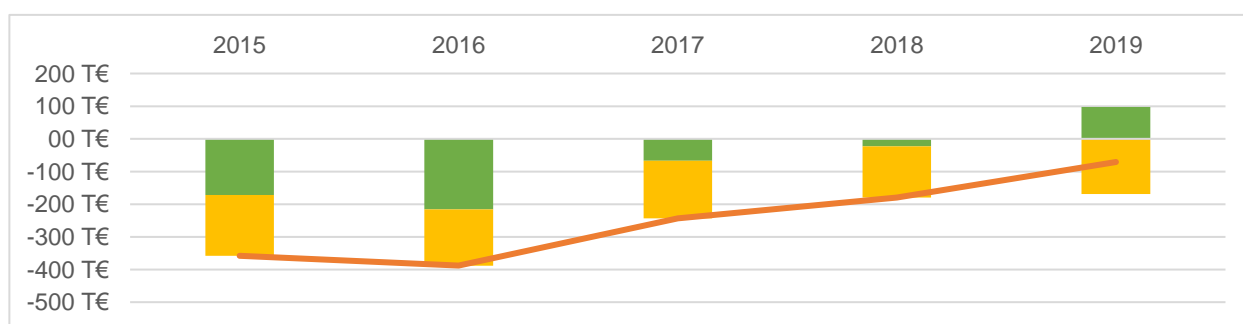


Abbildung 14: Entwicklung Jahresergebnis auf 5 Jahre

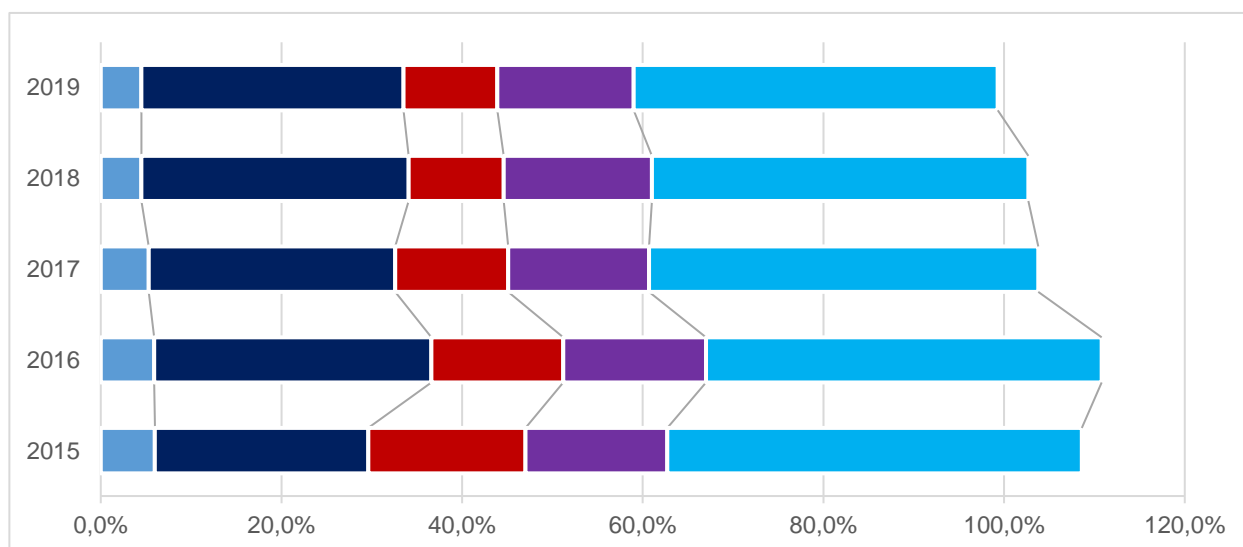


Abbildung 15: Entwicklung Aufwandsquoten auf 5 Jahre

Die Aufwandsquoten zeigen wie hoch der Anteil der einzelnen Aufwandsart in Bezug auf die laufenden Einnahmen aus der Verwaltung der Ortsgemeinde (= 100 %) ist.



## Vermögens- und Finanzlage

	2015	2016	2017	2018	2019
Bilanzsumme [T€]	12.844	13.026	13.128	13.824	14.304
Anlagenintensität [%]	97,3	93,4	93,6	94,5	96,6
Abnutzung des Anlagevermögens [%]	62,6	58,7	59,0	57,8	56,8
Umlaufintensität [%]	2,7	6,6	6,4	5,5	3,4
Eigenkapital [T€]	2.506	2.118	1.875	1.696	1.625
Eigenkapitalquote [%]	19,5	16,3	14,3	12,3	11,4
Verschuldungsquote [%]	53,1	53,1	54,5	57,5	60,4
Verschuldung je Einwohner [€]	2.668	2.674	2.786	3.082	3.271
Anlagendeckung I [%]	20,1	17,4	15,3	13,0	11,8
Anlagendeckung II [%]	100,6	103,1	104,0	101,5	100,7
Langfristdeckung I [%]	8,5	7,2	6,3	5,5	5,1
Langfristdeckung II [%]	42,9	42,6	42,6	42,8	43,4
Working Capital [T€]	84	546	498	335	118
Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse [T€]	4.212	4.073	4.549	5.183	6.199

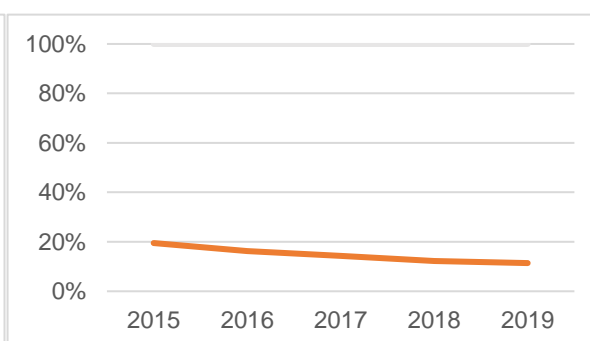
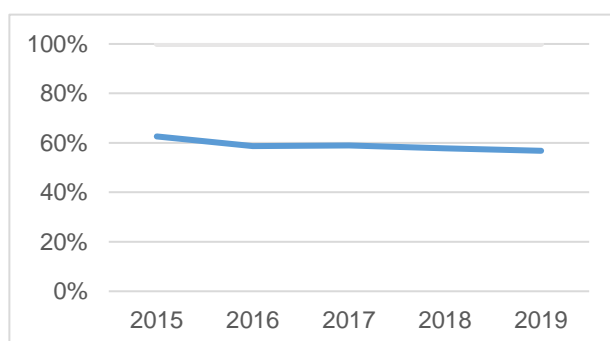


Abbildung 16: Alter des Anlagevermögens auf 5 Jahre

Abbildung 17: Entwicklung Eigenkapitalquote auf 5 Jahre

Abnutzbares Anlagevermögen untersteht gemäß der jeweiligen Nutzungsdauer einer jährlichen Abschreibung. Die kumulierten Abschreibungen in Beziehung zu den historischen Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände (= 100 %) spiegelt das Alter der Gegenstände wieder. Je höher die Prozente, desto älter ist das durchschnittliche Anlagevermögen.

Wieviel des Vermögens durch eigene Mittel finanziert ist, zeigt die Eigenkapitalquote. Über eine „angemessene Eigenkapitalquote“ herrschen viele Debatten und ist von einer Vielzahl an wirtschaftlichen Faktoren abhängig (Bspw. Inflation, Zinsniveau, Branchenzugehörigkeit oder Vermögensstruktur).



Abbildung 18: Entwicklung der Verschuldung je Einwohner auf 5 Jahre

Die Messgröße der Pro-Kopf-Verschuldung dient lediglich der Vergleichbarkeit zwischen Ortsgemeinden mit unterschiedlichen Größen. Da neben der Einwohnerzahl auch stets infrastrukturelle und geographische Unterschiede bestehen, ist die Kennzahl nur näherungsweise zu verstehen.



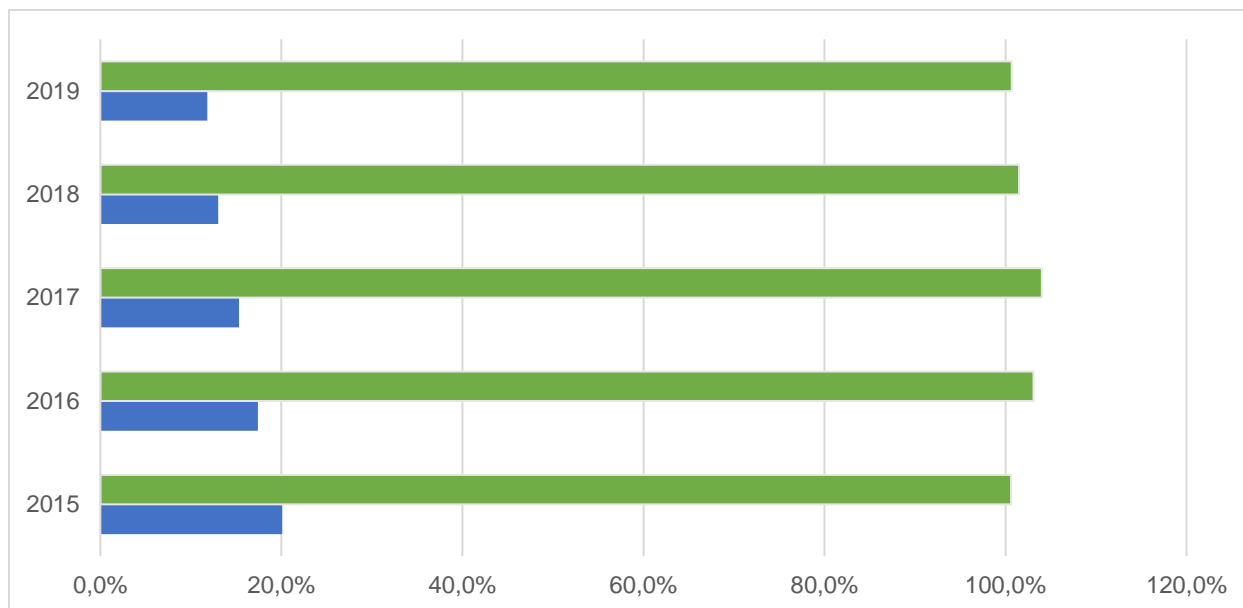


Abbildung 19: Anlagendeckungsgrad I/II auf 5 Jahre

Die Deckungsgrade geben Auskunft darüber wie das Anlagevermögen finanziert ist. Gemäß der goldenen Bilanzregel sollte das langfristige Vermögen stets mit langfristigem Kapital finanziert sein, um in kurzfristigen Liquiditätseingpässen kein Anlagegut verkaufen zu müssen. Aus diesem Grund sollte der Deckungsgrad I bestenfalls zwischen 70 % und 100 % liegen, der Deckungsgrad II deutlich über 100 %.

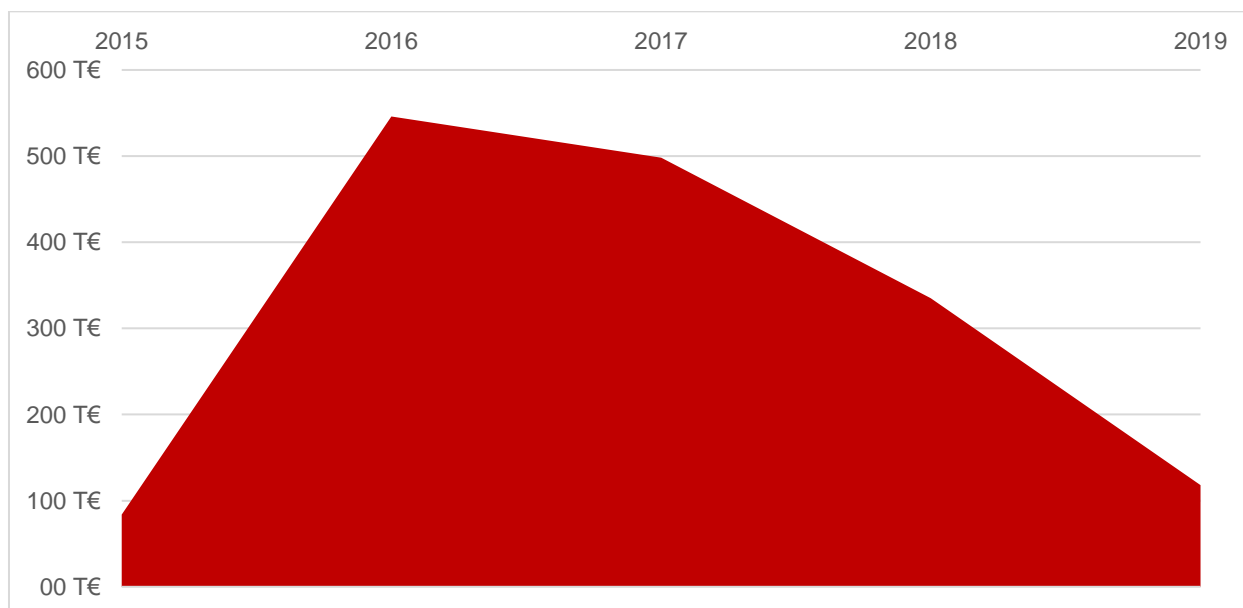


Abbildung 20: Working Capital auf 5 Jahre

Das Working Capital sollte stets positiv sein, damit kurzfristige Verbindlichkeiten aus dem vorhandenen liquiden Mitteln bezahlt werden können.



## Kennziffern zur Ertragslage sowie zur Vermögens- und Finanzlage:

Die in den nachfolgenden Kennziffern einfließenden Beträge sind – soweit notwendig – um periodenfremde und außerordentliche Komponenten bereinigt.

<b>Personalaufwandsquote</b>	$\frac{\text{Personalaufwand} + \text{Versorgungsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Abschreibungsquote</b>	$\frac{\text{Abschreibungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Aufwandsquote für Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transfer</b>	$\frac{\text{Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Zinsaufwandsquote</b>	$\frac{\text{Zinsaufwendungen}}{\text{Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit}} \times 100$
<b>Anlagenintensität</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Abnutzungsgrad des Anlagevermögens (ohne Finanzanlagen)</b>	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten des Anlagevermögens}} \times 100$
<b>Umlaufintensität</b>	$\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Eigenkapitalquote</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Verschuldungsquote</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$
<b>Verschuldung je Einwohner</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Einwohnerzahl}}$
<b>Anlagendeckung I</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
<b>Anlagendeckung II</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$
<b>Langfristdeckung I</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
<b>Langfristdeckung II</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{mittel- und langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$
<b>Working Capital</b>	Umlaufvermögen – kurzfristiges Fremdkapital
<b>Verbindlichkeiten aus Einheitskasse</b>	Von der VG Unkel weitergereichte Kassenkredite